

Ettlingen = Vielfalt und Toleranz

Unsere Stadt kommt uns oft vor wie die Insel der Glückseligen – so ziemlich viel ist in guter Ordnung. Natürlich gibt es immer Gründe zu klagen, aber letztendlich geht es uns gut. Das spiegelt sich in den Ergebnissen der Gemeinderatswahlen wider.

Wo in anderen Kommunen radikale Strömungen großen Zulauf haben und viele Sitze in den Gremien besetzen, haben die Rechten hier nur einen Sitz bekommen, die Linken sind nicht vertreten.

Das bedeutet, dass Ettlingen nicht der Boden ist für Gesellschaftsveränderer, für Gegner unserer demokratischen Ordnung, für Ideologen mit ganz anderen Werten.

Die Ettlinger Gemeinderäte, die den demokratischen Werten verpflichtet sind und eher auf Evolution als auf Revolutionen bauen, ebenso weitere Vereine und Organisationen treffen sich mit Ihnen, liebe Bürger, zum Meinungsaustausch und um zu zeigen, dass nicht die Lauten das Mandat haben, für unsere Stadt zu sprechen.

Sie finden uns und andere Organisationen, Gruppen und Vereine am 18. März, 17:00 Uhr, am Infostand auf dem Marktplatz. Wir sehen uns dort?

Herzlich grüßen Ihre FDP-Gemeinderäte Dr. Jörg Schneider und Dr. Martin Keydel.

Freie Demokraten
FDP



Dr. J. Schneider



Dr. M. Keydel

www.fdp-ettlingen.de

JUGENDGEMEINDERAT der Stadt Ettlingen



Sitzung findet nicht statt

Die heutige Jugendgemeinderatssitzung findet nicht statt.

Neuer Termin folgt.

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Kurse für Schwangere, Mütter und Babys
Die SSV Ettlingen bietet ab 22.04. drei neue Kurse an:

MamaWORKOUT mit Babybauch

8:30 – 9:20 Uhr

- Ganzkörperkräftigung während der Schwangerschaft
- steigert körperliches Wohlbefinden und mentales Gleichgewicht
- präventive / mildernde Effekte bei Beschwerden

MamaWORKOUT

9:30 – 10:20 Uhr

- für frischgebackene Mütter und Mütter, deren Geburt/en schon eine Weile zurück liegen
- mit Babys (bis 1 Jahr)
- Schwerpunkt: Bewusste Wahrnehmung und systematisches Training der Körpermitte (Beckenboden, Bauch- und Rückenmuskulatur)

Die Angebote *MamaWORKOUT mit Babybauch* und *MamaWORKOUT* umfassen jeweils 10 Einheiten à 50 Minuten. Der Teilnehmerbeitrag pro Kurs beläuft sich auf 150€, Krankenkassen übernehmen 80% der Kosten.

Baby-Massage

10:30 – 11:20 Uhr

- intensive liebevolle Berührungen
- Schmerzen mildern, heilen, trösten oder Spannungen abbauen

- für alle Babys (bis 1 Jahr), insbesondere bei
 - Schlafstörungen & Unruhe
 - Blähungen oder Dreimonatskoliken
 - Nach längerem Klinikaufenthalt
 - Hilfestellungen zum Tragen, Drehen und Halten
 - spielerische Gymnastik
- 10 Einheiten à 50 Minuten, Teilnehmerbeitrag 100€
Wo: Schleinkoferstraße 2a, 2. OG Omnia Studio, Ettlingen
Wann: mittwochs, 10 Termine fortlaufend ab dem 22.4.

Alle Kurse werden von einer speziell ausgebildeten Trainerin mit langjähriger Erfahrung angeleitet.

Informationen und Beratung, sowie **Anmeldung vorab:**

lucian.henkelmann@ssv-ettlingen.de

Abt. Jugendfußball

Bambinis

Der Sammelspaß startet jetzt!

Stickerbilder der SSV Fußballer! In Zusammenarbeit mit der Firma Stickerstars und Piston's Edeka Markt haben wir uns ein ganz besonderes Highlight für diese Saison einfallen lassen – Sammelsticker von unseren Fußballern des SSV Ettlingen im individuellen Sammelalbum. Für alle unsere Spieler, Mitglieder und Fans ist das Album eine ganz besondere Erinnerung. Mit der Realisierung

dieses Projektes unterstützt jedes Album den Jugendfußball des SSV.



Foto: Achim Figlestaehler

Somit können wir zukünftig weitere Vereinsprojekte schneller und einfacher umsetzen. An dieser Stelle gilt ein großer Dank allen Sponsoren, Sammlern und dem Piston's Edeka Markt, bei dem das Album und die Sticker bis zum 23.05. exklusiv erhältlich sind. Kommt zum Start und dem Rahmenprogramm am 24. März beim Piston's Edeka Markt. Wir freuen uns auf das „Sammelfieber“ rund um unseren Verein und auf viele verkaufte Alben und Sticker. Wir wünschen euch jetzt viel Spaß beim Sammeln, Kleben & Tauschen!

Abt. Leichtathletik

Drei deutsche Meistertitel und viele Medaillen

Mit drei deutschen Meistertiteln und einer weiteren unglaublich tollen Medaillenausbeute kehrten die dem LG Region Karlsruhe-Stadtwerke Ettlingen-Laufteam angehörenden Lang- und Mittelstreckler des SSV von den deutschen Meisterschaften im Crosslauf am Samstag aus Sindelfingen zurück. Auf dem ungewöhnlichen, innerhalb eines Schwimmbades ausgesteckten Laufparcours holten die Ettlinger Läufer in der Einzel- und

Mannschaftswertung drei Gold-, zwei Silber- und zwei Bronzemedailles.

Einen ganz überlegenen deutschen Meistertitel gewann Neuzugang Markus Görger, der bei den Junioren U23 über die 7,7 km lange Distanz mit seiner Superzeit von 26:01 Min. im Ziel mehr als eine Minute Vorsprung vor dem Zweitplatzierten hatte. Eine zweite Goldmedaille holte sich Markus gemeinsam mit seinen Teamkollegen Jannick Weiß (ebenfalls SSV Ettlingen) und Lorenz Herrmann (MTV Karlsruhe) in der Mannschaftswertung der Junioren. Jannick Weiß trug zu diesem Mannschaftserfolg mit seinem 5. Platz in der Einzelwertung und einer Zeit von 27:41 Min. bei.

Den dritten deutschen Meistertitel gewann Johanna Flacke mit Ihren Teamkolleginnen Adeline Haisch und Antje Alt (beide vom MTV Karlsruhe) in der Mannschaftswertung der Juniorinnen U23. Zu diesem Titelgewinn trug Johanna ganz maßgeblich mit ihrer Silbermedaille in der Einzelwertung über die Strecke von 5,5 km und der dabei gelaufenen tollen Zeit von 22:10 Min. bei. In der Einzelwertung der Frauen kam Johanna mit dieser Leistung auf Platz 7.

Eine weitere Silbermedaille gewannen die beiden SSV-Läufer Elias Feuersenger und David Mahnke zusammen mit ihrem Teamkollegen Linus Blatz (KIT SC Karlsruhe) über die 6,6 km lange Distanz als Mannschaft der Jugend U20.

Jeweils die Bronzemedaille gewannen Jannick Arbogast und Domenik Hahn (beide vom SSV) mit Teamkollege Jan-Lukas Becker (MTV Karlsruhe) über die 9,9 km lange Distanz als Mannschaft bei den Männern sowie auch Sophia Seiter (SSV) mit ihren Teamkolleginnen Lisa Merkel und Lea Baus (beide MTV Karlsruhe) als Mannschaft der weiblichen Jugend U18.

Jannick Arbogast freute sich schließlich nach langer Verletzungspause nicht nur über die Bronzemedaille in der Mannschaft sondern auch darüber, dass er mit Platz 12 in der Einzelwertung der Männer bewies, dass er den Anschluss an die deutsche Spitze wieder geschafft hat.

Abt. Badminton

Bericht vom 7. Spieltag

Am 7. und damit vorletzten Spieltag der Saison musste unsere **1. Mannschaft** gegen den TV Zizenhausen und gegen TV Bad Säckingen ran. Im 1. Spiel gegen den Tabellenführer aus Zizenhausen musste unser Team alles geben, um Punkte mitzunehmen. Unsere Mädels spielten wie gewohnt stark auf und so konnten alle 3 Damenspiele gewonnen werden. Die beiden Herrendoppel sahen zeitweise auch gut aus, doch die Ettlinger Jungs mussten sich leider geschlagen geben. Also musste mindestens ein Einzel geholt werden, um sich ein Unentschieden zu sichern. Adrian hatte die schwerste Aufgabe mit Andy Bühler, zeigte sehr ansehnliche Ballwechsel, war aber im Endeffekt

chancenlos. Da Linus eine Verletzung an der Achillessehne hat, musste er sein Einzel abschenken und so kam es mal wieder auf das Einzel von Alex an. Dieser spielte super auf und konnte so einen Punkt für unsere Mannschaft sichern. Mit dem Punktgewinn im Rücken ging es im 2. Spiel gegen das Schlusslicht der Tabelle aus Bad Säckingen. Alle Doppel wurden von unserem Team gewonnen und so gingen wir schnell mit 3:0 in Führung. Es sah nach einer deutlichen Partie aus. Rosi konnte schnell auf 4:0 erhöhen, dann mussten jedoch alle 3 Herreneinzel abgegeben werden, da bei Adrian und Alex die Kondition und die Konzentration nachließen und Linus sein Spiel erneut abschenken musste. So kam es auf das Mixed an. Dieses gewannen unsere beiden dann allerdings deutlich und konnten so den Sieg sichern.

In der ersten Begegnung trat die **2. Mannschaft** zunächst gegen den Abstiegs Konkurrenten aus Weinheim an. Die Ettlinger fokussierten sich auf die Herrendoppel und Herreneinzel. Diese Taktik ging zum Glück voll auf: Beide Herrendoppel und alle Herreneinzel konnten gewonnen werden. Somit reichte es, obwohl die restlichen Spiele leider verloren gingen, für einen 5:3 Sieg und damit auch für die wichtigen 2 Punkte gegen den Abstieg. In der zweiten Begegnung ging es daraufhin gegen die Spieler aus Heilbronn. Die Ettlinger versuchten es erneut mit der gleichen Strategie, verloren aber leider beide Herrendoppel knapp. Da außer den Herreneinzeln leider kein weiteres Spiel erkämpft werden konnte, ging die zweite Begegnung mit 3:5 verloren. Für die zweite Mannschaft geht der Kampf gegen den Abstieg weiter. Um den Klassenerhalt sicher zu erreichen, wird am letzten Spieltag ein Sieg benötigt. Die Spieler sind sich dessen bewusst und werden sich entsprechend gut auf dieses Spiel vorbereiten.

Gesundheit geht vor! Gesundheitsbedingt kam es in der **3. Mannschaft** zu einer Vielzahl von unerwarteten Ausfällen. Noch am Morgen des Spieletages ist Christian ausgefallen, der für das erste Herreneinzel angedacht war. Viele weitere starke Spieler/innen wie Anna, Lisa, Georg und Manuel waren ebenfalls nicht spielfähig. Das Organisationstalent von Fabian, unserem Mannschaftsführer, wurde mehrfach auf die Probe gestellt, trotz der gegebenen Umstände eine möglichst starke Truppe aufzustellen. Denn Ziel des heutigen Spieletages war der Aufstieg in die Landesliga. Dasselbe Ziel verfolgte die Konkurrenz aus Sinzheim/Bühl, welche bis dato Tabellenzweite waren. Der Ausfall von Christian konnte glücklicherweise noch durch das spontane Einspringen von Gerhard kompensiert werden. Neben Gerhard und Fabian traten noch Rahel, Michel, Michael und Moritz für die dritte Mannschaft an. Trotz der hart umkämpften Spiele hatte es leider für keinen Siegpunkt gereicht. Das Herrendoppel von Michael und Gerhard ist in einem spannenden 3-Satz-Match für Sinzheim/Bühl ausgegangen. Ähnlich spannend

und knapp waren die Herreneinzel von Fabian, der nun auf Position eins spielen musste, und von Gerhart. In drei Sätzen hat sich Fabian in der ersten Begegnung den Sieg erkämpft. Auch Fabians Doppel zusammen mit Moritz verliefen erfolgreich. Dennoch hat es am Ende leider nicht für den von uns erhofften Aufstieg gereicht. Weiter geht es mit dem **letzten Spieltag am 4.4.**, für alle Mannschaften auswärts.

Handball Ettlingen

Spielergebnisse vom vergangenen Wochenende:

<i>M-VL</i>	TSV Rot	- HSG Ettlingen	20:27
<i>M-BzL</i>	HSG Walzbacht. 3	- HSG Ettlingen 2	27:30
<i>M-KL</i>	SG Kit/MTV 3	- HSG Ettlingen 3	25:20
<i>F-LL-S</i>	HSG Ettlingen	- R-N Löwen	25:22
<i>F-BzL</i>	HSG Ettlingen 2	- TV Malsch	17:17
<i>mJB-LL-S</i>	HSG Ettlingen	- SV Langenstb.	24:20
<i>mJC-LL-S</i>	HSG Walzbacht.	- HSG Ettlingen	15:36
<i>mJD-BzL-3</i>	HSG Ettlingen	- TV Malsch	13:18
<i>mJD-BzL-4</i>	MTV Karlsruhe 3	- HSG Ettlingen 2	37:19
<i>mJE-BzL-5</i>	SG Stuten-Wein 2	- HSG Ettlingen	19:23

Rückblick und Einladung zum kommenden Spielwochenende:

Heute beginnen wir zur Abwechslung mit unseren sehr erfolgreichen Damentams. Mit einer starken Leistung besiegten unsere Damen 1 den Tabellenführer der Landesliga – die Rhein-Neckar-Löwen – verdient mit 25:22. Damit trennt nun nur noch ein Punkt die beiden Teams und der Kampf um die Meisterschaft bleibt hochspannend. Unsere Damen 2 schlugen sich ebenfalls gut gegen den Tabellenführer aus Malsch und erkämpften ein Unentschieden und behaupten den 2. Platz.

Unsere Herren 1 verlieren leider verdient mit 20:27 beim Tabellendritten aus Rot, währenddessen die Zwoide nach harten Kampf weitere zwei Punkte einfahren kann.

Erwähnenswert ist der Sieg unserer E-Jugend gegen den Tabellenführer aus Stutensee. Durch diesen Sieg erklimmen die Jungs von Daniel Schwarz die Tabellenspitze und haben beste Chancen auf die Meisterschaft. Tolle Leistung, Jungs!

Am kommenden Wochenende müssen unsere Damen 1+2 auswärts ran und kämpfen um weitere Punkte. Die Herren 1 empfangen am Sonntag, um 18 Uhr in der Franz-Kühn-Halle den TV Ispringen. Nach den zuletzt gezeigten Leistungen ist ein Sieg im Bereich des Möglichen. Das Vorspiel bestreitet die Zwoide gegen die Reserve des TV Rintheim. Auch unsere Jugendteams sind wieder im Einsatz und kämpfen um wichtige Punkte.

Unsere Zuschauer erwarten am kommenden Wochenende also wieder spannende Spiele. Wir hoffen wieder auf zahlreiche Unterstützung unserer Fans!

Die Spielpaarungen am kommenden Wochenende:

Freitag, den 13.3.:

mJE- 18 Uhr HSG Li- - HSG
BzL-5 Ho-Li Ettlingen

Samstag, den 14.3.:

mJD- 12:30 Uhr SV - HSG
BzL-3 Langenstb. Ettlingen
F-BzL 14 Uhr SSC - HSG
Karlsruhe Ettlingen 2
F-LL-S 19 Uhr TG Neureut 2 - HSG
Ettlingen

Sonntag, den 15.3.:

mJC- 14:15 Uhr HSG - HSG
LL-S Ettlingen Li-Ho-Li
M-BzL 16 Uhr HSG - TSV Rint-
Ettlingen 2 heim 2
M-VL 18 Uhr HSG - TV
Ettlingen Ispringen

wJE- 12:00 Uhr SV - HSG
BzL-1 Langenstb. Ettlingen
mJB- 14:00 Uhr TV Sulzfeld - HSG
LL-S Ettlingen

Spielberichte und weitere Informationen findet ihr auf unserer Homepage unter www.hsg-ettlingen.de.

TSV Ettlingen

Abt. Basketball

Ergebnisse vom Wochenende

PS Karlsruhe LIONS 3 - Herren 2	90:75
TV Oberkirch - Herren 3	65:56
U16m - TV Zell-Weierbach	84:28
U14w 2 - TSG Bruchsal	3:107
U16w - TSG Bruchsal	116:21
U14m - PSG Pforzheim 2	102:27
Herren 1 - TV Bad Säckingen	68:66
Damen 1 - USC Freiburg III	49:62

Last-Second-Sieg!

Mit einem Tip-in in buchstäblich letzter Sekunde hat die erste Mannschaft des TSV Ettlingen ein umkämpftes Heimspiel für sich entschieden. Mit 68:66 wurde der direkte Tabellennachbar TV Bad Säckingen geschlagen. Damit haben die Ettliger Tabellenplatz 5 gefestigt.

Schon das Hinspiel zwischen den Spiders und Bad Säckingen war eine hart umkämpfte und knappe Sache. In der Albgauhalle zeigte sich von Anfang an, dass auch das Rückspiel diesen Charakter haben würde. Keine der beiden Mannschaften konnte sich entscheidend absetzen.

Wobei die Gäste den spielerisch reiferen Eindruck machten. Auch bei den Abprallern unter den Brettern dominierten sie. Bei Ettlingen haperte es im Zusammenspiel, es waren vor allem Einzelaktionen, die sie im Spiel hielten.

Mitte des dritten Viertels startete Bad Sä-

ckingen dann einen 12:0-Lauf und war zehn Punkte vorne. Spiders-Coach Andreas Zimmer reagierte mit der Einwechslung von Routinier Markus Rug - ein spielerentscheidender Schachzug. Rug brachte Stabilität in die Abwehr und bediente vorne ein ums andere Mal Christoph Schultz, der alleine im letzten Viertel überragende 14 Punkte erzielte. Mann des Spiels wurde aber Kevin Bauer. Er ackerte unter dem gegnerischen Korb, sicherte zahlreiche Offensiv-Rebounds und entschied die Partie in der dramatischen Schlussphase: Acht Sekunden vor Schluss bei Gleichstand verloren die Spiders den Ball im Angriff, doch die Bad Säckinger vertändelten ihren vermeintlich spielerentscheidenden Angriff.

Benedikt Großmann ersprintete sich den Ball und versuchte es aus der Distanz. Doch der Wurf war zu ungenau. Mit der Schluss sirene konnte Bauer den Ball noch aus der Luft Richtung Korb tippen. Insgesamt dreimal tänzelte der Ball auf dem Ring - und ging dann durchs Netz.

Der Rest war Ettliger Jubel.

TSV Ettlingen - TV Bad Säckingen 68:66
Spielverlauf: 17:22, 33:34, 46:53

Es spielten: Schultz (28 Punkte), Großmann (17), Hens (9), Bauer (5), Rupp (4), Jaiteh (3), Schlüter (2), Rug

DRITTE mit Pokal-Aus

Am vergangenen Samstag war die dritte Herrenmannschaft des TSV Ettlingen zu Gast bei der TV aus Bretten zur dritten Begegnung der Kreisligapokal-Runde. Nachdem man am vergangenen Pokalspieltag noch mit 2 Punkten bei den Goldstadt Baskets 2 siegen konnte, mussten sich die Ettliger nach einer bärenstarken Aufholjagd nach 4 Vierteln den Gastgebern aus der höherliegenden Kreisliga B mit 87:86 geschlagen geben.

Lediglich 6 Mann konnte die DRITTE zu diesem Spiel aufbieten. Entsprechend gering waren die Erwartungen der Spieler und Spielertrainer. Vermutlich sorgte aber genau diese „Gelassenheit“ für das offene und spannende Spiel. Nach einem 15-Punkte-Rückstand zum ersten Viertel, konnten die Ettliger stark aufspielen und sich zwischenzeitlich eine 2-Punkte Führung (39:41) erarbeiten. Dies gelang mitunter durch den strategischen Zug von Spieler Kubutat, erst zum 2.

Viertel anzureisen und durch das gewonnene Überraschungsmoment den Gegner zu überumpeln. Insgesamt 29 Punkte erzielten die Ettliger Korbjäger im 2. Viertel. Mit einem Spielstand von 46:41 ging es dann in die Kabine.

Die 2. Spielhälfte war geprägt von Läufen, bei denen sich die Gastgeber immer wieder mit 8 bis 12 Punkten absetzen konnten, die Ettliger jedoch diesen Vorsprung immer wieder durch einfache Züge zum Korb egalieren konnten. Hierbei konnte die DRITTE vor allem Youngstar Baumer immer wieder die Bühne bieten. Ohne Furcht zog dieser zum Korb und erzielte wichtige Punkte sowohl am Brett, als auch an der Linie.

Bei noch 30 zu spielenden Sekunden im letzten Viertel und einem 3-Punkte-Vorsprung der Gastgeber, konnte die DRITTE lediglich noch den Rückstand auf einen Punkt reduzieren.

Daraufhin ertönte die Schluss sirene und die Anzeigetafel verkündet den Endstand von 87:86.

„Keiner von uns lässt hier den Kopf hängen - wir sind hoch zufrieden! Mit einer Testspiel-Mentalität sind wir angereist und haben mit 6 Mann einem Team, das eine Liga über uns spielt, über 40 Minuten die Stirn geboten. Die Brettener haben sich diesen Sieg hart erkämpfen müssen. Ein starkes Spiel beider Teams.“ Fasste Spielertrainer Hör die Partie treffend zusammen.

Am 07.03. ging es erneut mit einem schmalen Kader aber breiter Brust in den Ortenaukreis zum Drittplatzierten der Kreisliga C TV Oberkirch.

TV Bretten - TSV Ettlingen 3 87:86
Spielverlauf: 27:12, 46:41, 67:59, 87:86 (Endstand)

Es spielten: Baumer (25), Hör (21), Kubutat (15), Göckler (12), Klein (8), Edelmann (5)
Vorschau

Auswärtsspiele am Sonntag, 15.03.:

09:30 Uhr PS Karlsruhe LIONS - U16w

14:00 Uhr BG Ettenheim - Damen 1

18:00 Uhr TV Mühlacker - Herren 1

Heimspiele am Sonntag, 15.03., in der Albgauhalle:

13:15 Uhr Herren 3 - TS Durlach 2

13:15 Uhr U12m - Rutronik Stars Keltern a.K.

15:30 Uhr Damen 2 - TV Bad Säckingen

15:30 Uhr Herren 2 - TSV Berghausen

TSC Sibylla Ettlingen

Tanzen auf Krankenschein?

Tanzen hält gesund - wer sich im Rhythmus der Musik bewegt, stärkt Geist und Körper. Tanzen regt den Stoffwechsel an, trainiert den Herzmuskel und stärkt unseren Kreislauf und das Immunsystem. Tanzen hebt aber auch die Stimmung und hilft beim Stressabbau, denn Tanzen macht glücklich, man fühlt sich gleichzeitig energiegeladener und entspannt.

Dies sind nur einige der Ergebnisse, die die aktuelle Studie „Tanzen tut gut!“ der Zeitschrift „Gehirn & Geist. Psychologie. Hirnforschung. Medizin“ vorstellt - das Heft ist aktuell im Zeitschriftenhandel erhältlich. Als weiterer wichtiger Faktor sehen die Autoren den Gesundheitseffekt durch das soziale Miteinander: Wenn wir uns gemeinsam mit anderen zu Musik bewegen, stelle sich irgendwann ein Verbundenheitsgefühl ein und wir fühlen uns aufgehoben in einer Gemeinschaft mit anderen - Glückshormone werden ausgeschüttet, Stress wird reduziert, der Herzschlag wird regelmäßig, Oxytozin und Serotonin werden ausgeschüttet und stärken unser Immunsystem. Unsere geistige Spannkraft bleibt uns erhalten, denn Tanzen ist nach einhelliger Ergebnis aller

Studien die beste Vorbeugung gegen Vergesslichkeit oder Demenz.

Irgendwann wird es sicherlich Tanzen auf Krankenschein geben, aber bis dahin können wir auch so helfen: Für einen geringen Beitrag können Sie bei uns tanzen; als Paare in den Hobbygruppen und als Alleinstehende im fortgeschrittenen Alter in unseren Gruppen „Tanzen im besten Alter“ (TibA). Im April werden wir sogar eine neue TibA-Gruppe eröffnen, um allen, die neu dazustoßen wollen, Gelegenheit zu geben, ohne Stress und Schritt für Schritt das Tanzen zu lernen. Interessentinnen und Interessenten, die gerne mit anderen zusammen tanzen möchten, können dies gerne ab Dienstag, 7. April, als unsere „Schnupergäste“ in Ruhe ausprobieren; geübt wird von 14-15 Uhr im Clubraum des TSC Sibylla Ettlingen im Vereinszentrums Eichendorff, Goethestraße 10.

Man braucht keinen Partner mitzubringen, es werden Standard- und Lateintänze in geselliger Form sowie Tänze aus aller Welt getanzt, auch die Squares dürfen nicht fehlen! Ebenso kann man in dieser neuen Gruppe den „LineDance“ kennenlernen. Geleitet wird die neue Gruppe von der Sibylla-Trainerin Marion Berger, die bereits viele Gruppen erfolgreich ins Leben gerufen hat. Infos gibt es direkt bei ihr unter 0170-1708010 oder in der Geschäftsstelle des Clubs unter 07222-4010229.

Im Finale der Landesmeisterschaften Senioren

Bei der Landesmeisterschaft der Senioren II C STD Baden-Württemberg an vergangenen Wochenende in Dallau erreichten **Martin und Gabi Roßwag** das Finale und belegten Platz 6 von 11 startenden Paaren. Bei der Landesmeisterschaft der Senioren IV A STD Baden-Württemberg erreichten unsere „Newcomer“ **Helmut Schneider & Karin** wie letzte Woche in Rheinland-Pfalz erneut einen 4. Platz, wenn auch in einem deutlich kleineren Startfeld. Da zwei der drei Paare vor ihnen in die S-Klasse aufgestiegen sind, können sie dem neuen Wettkampfsjahr zuversichtlich entgegensehen.

Tanzsportclub Blau-Weiß Ettlingen

Gute Ergebnisse für unsere Turnierpaare



Foto: TSC Blau-Weiß

Am 22.02. richtete das Tanzsportzentrum Weissacher Tal e.V. die Landesmeisterschaften

der Senioren Klassen in den lateinamerikanischen Tänzen aus. Bereits um 9 Uhr mussten Gabriele und Stephan Schnittger (Bild rechts) antreten. Angefeuert von weiteren Blau-Weißen Unterstützern tanzten die beiden in der Senioren III D-Latein Klasse. Die Wertungsrichter hatten eine schwierige Aufgabe, die Plätze zwei und drei waren stark umkämpft. Einige Wertungsrichter sahen Stephan und Gabriele sogar auf Platz 1 und 2. Nach Auswertung der Ergebnisse belegten beide dann schließlich den dritten Platz und gewannen damit die Bronze Medaille in ihrer Startgruppe.

Ebenfalls noch am frühen Vormittag wurde es dann für Martina Gorenflo und Markus Ritterbach (Bild links) ernst. Beide traten in der Senioren II D-Latein Klasse an. Bereits beim ersten Tanz, dem ChaChaCha, war klar, dass es eng werden würde im Kampf um die vorderen Plätze. Die Bestnote mit Platz 1 erhielten beide im Rumba und am Ende gingen beide als Vizelandesmeister aus dem Turnier hervor.

Gemeinsam mit unserem Latein-Trainer Michael Grether (Bild Mitte) werden die Leistungen nun analysiert und die Vorbereitung für die anstehenden Turniere angegangen.

TSG Ettlingen

Jugendgarde erfolgreich bei Süddeutscher Meisterschaft

Vergangenen Samstag stand für unsere Jugendgarde die Süddeutsche Meisterschaft in Trier an. Während der laufenden Turniersaison hatten sich unsere Mädels und Jungs mit ihrem Marsch- und auch mit ihrem Schautanz in einem starken Starterfeld für diese Meisterschaft qualifiziert. Stolz fieberten so alle diesem großen Ereignis entgegen...

Wegen der langen Fahrtstrecke startete die Truppe samt Team, Eltern, Geschwistern und vielen Personen mehr bereits am Freitagnachmittag Richtung Trier. Dank viel Gekicher und lustigen Spielen verging die Fahrtzeit wie im Fluge. In Trier angekommen, trafen sich zuerst alle zum Abendessen in der Kartoffelkiste. Lustigerweise stand für unsere Mädels und Jungs direkt fest, dass alle Kids das gleiche Essen bestellen mussten. Da sie in ihrem Schautanz kleine Bauarbeiter verkörpern und sich auch das „Bob der Baumeister“-Lied in ihrer Musik wiederfindet, war es natürlich selbstverständlich, dass alle das Kinderessen „Bob der Baumeister – Schnitzel mit Pommes rot-weiß“ bestellen würden. Im Hotel wurden die Zimmer verteilt und nach einer kurzen Vorbesprechung über den Ablauf des Turniersamstags zogen sich alle nach und nach in ihre Zimmer zurück.

Am nächsten Morgen trafen sich alle wieder pünktlich um 6.30 Uhr zum Frühstück. Auch die Jugendgarde des KC Röttenbach hatte die Nacht in unserem Hotel verbracht und so war an diesem Morgen zu ungewohnt früher Uhrzeit bereits Hochbetrieb am Frühstücksbuffet. Gestärkt und bereit für ihren Saison-

höhepunkt ging es um 7 Uhr mit dem Bus ab zur Trier Arena, in der die 29. Süddeutsche Meisterschaft der Altersklasse Jugend in diesem Jahr stattfand. In der Turnierhalle angekommen, nahm alles seinen üblichen Gang. Während sich unsere Schautanzkids einen ruhigen Platz suchten, bereiteten sich die 14 Marschmädel auf ihren großen und wohlverdienten Auftritt vor. Zwischen all den gewohnten Abläufen versammelten sich alle gemeinsam um 9 Uhr in der Halle, denn die Eröffnungsshow wollte natürlich keiner verpassen. Die riesige Halle hatte sich langsam gefüllt und auch unsere Eltern und mitgereisten Fans hatten sich mittlerweile an ihren Plätzen im Publikumsbereich eingefunden. Alle erlebten eine Videoeröffnung und nach einem gemeinsam gezählten Countdown wurde die 29. Süddeutsche Meisterschaft feierlich mit der deutschen Nationalhymne eröffnet. Nun stieg doch langsam die Anspannung und die eine oder andere Gänsehaut machte sich breit. Doch unsere Marschtänzerinnen konzentrierten sich schnell wieder. Nervös, aber auch zu Recht stolz, an diesem Tag dabei sein zu dürfen, stand unsere Jugendgarde mit der Startnummer 7 an der Bühne bereit. Ihre Einmarschmusik ertönte und die Kids legten los. Sie zeigten zum Saisonabschluss noch einmal einen toll getanzten Marschtanz. Akrobatik-elemente, Schrittabfolgen, Formationen,... alles präsentierten sie gekonnt und so belohnte die Jury sie an diesem Tag mit 404 Punkten und einem großartigen 10. Platz in der Disziplin Jugend Marsch. Gemeinsam mit den Eltern feierten alle diesen ersten Erfolg des Turniertages. Gemütlich wurde sich dann umgezogen. Zum Ende der Pause fanden sich alle wieder in der Umkleidekabine ein. Gemeinsam bereiteten sich die 27 Tänzerinnen und Tänzer nun mit ihrem Team auf ihren Schautanzauftritt vor. Nach einer kurzen Verschnaufpause an der frischen Luft ging es dann in die heiße Phase. Jeder kleine Bauarbeiter schlüpfte in sein Kostüm. Bevor sich die Gruppe teilte und an den beiden Bühnenaufgängen bereitstellte, wünschte das gesamte Team ihrer Truppe nochmals ganz viel Spaß. Und dann hieß es Bühne frei für den Schautanz „Vorsicht Baustelle!“ der TSG Ettlingen. Leider passierte beim Einmarsch ein kleiner Ausrutscher und nach einem kurzen Sturz an der Treppe machte sich eine Stange unserer Hausrequisite selbstständig und fiel von der Bühne herunter... Für die Trainerinnen war bereits jetzt klar, dass dies keinen normalen Auftritt mehr zuließ. Denn keiner wusste, ob sich das gestürzte Mädchen wehgetan hatte und niemand konnte jetzt so genau abschätzen, wie die Kinder auf der Bühne reagieren würden, wenn sie nach und nach feststellen würden, dass sich unser Haus nicht wie gewohnt Stein auf Stein aufbauen ließ. Doch unsere Kids meisterten diese Herausforderung mit Bravour! Sie tanzten einen klasse Tanz und ließen sich nicht anmerken, dass bei ihrer großen Requisite gerade einiges daneben-

ging. Der Tanz war zu Ende, die Eltern und Fans jubelten für unsere Bauarbeitertruppe und die Jury bewertet die Darbietung mit tollen 416 Punkten. Als unsere Mädels und Jungs von der Bühne herunter kamen, ging es erst einmal gemeinsam zu den Eltern und Fans, die die Gruppe samt Team mit anerkennendem Applaus in Empfang nahmen. Trotzdem war ein riesiges Gefühlswirrwarr zu spüren. Erleichterung, dass sich das gestürzte Mädchen nicht verletzt hatte und die Gruppe ihren Tanz trotz des Requisitenfauxpas so super auf der Bühne präsentieren konnte. Und doch liefen auch einige Tränen über die Gesichter, denn insgeheim hatte doch der Eine oder Andere gehofft, dass es vielleicht in diesem Jahr mit einer Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften in Erfurt klappen könnte. Und nun fehlten für diese Platzierung lediglich einmal 5 Punkte... Dass natürlich gerade an einem so wichtigen Tag das Schicksal einen Strich durch die Rechnung macht, war am Ende einfach Pech. Als der erste Schreck verdaut war, überwiegte dennoch ein Gefühl deutlich und das war STOLZ, trotz des ungeplanten Requisitenfehlers am Ende auf dem 10. Platz gelandet zu sein und somit sowohl im Marsch als auch im Schautanz die zehntbeste Jugendgarde in ganz Süddeutschland! Mit diesen tollen Ergebnissen des Tages und dem Wissen, dass die vergangene Turnierkampagne für die Jugendgarde die erfolgreichste Kampagne seit Bestehen der TSG Ettlingen war, konnte auf der Heimfahrt im Bus doch noch gemeinsam gefeiert werden. Mit 8 ertanzten Pokalen und 2 Qualifikationen zu den Süddeutschen Meisterschaften beendet unsere Jugendgarde nun die Turnierkampagne 2019/2020. Wir sagen „Danke!“ an alle Helfer, Unterstützer, Fahrer, Eltern, Fans, Näherinnen, Trainer, Betreuer und vor allem an alle Kinder! Ihr habt diese Kampagne zu etwas Großartigem gemacht. Seid stolz auf euch, wir sind es auf jeden Fall!

Ski-Club Ettlingen

Kostenloses Kindertraining

Wann? Jeden Mittwoch um 17:15 bis 18 Uhr (ab Mittwoch den 19.02.).

Wo? In der Tennishalle des Ski Club.

Warum? Weil Tennis einfach sehr viel Spaß macht, Tennisspieler im Durchschnitt sieben Jahre länger leben als Nichttennisspieler, sportliche Betätigung für Kinder sehr wichtig ist, ihr Kind eine sehr individuelle Betreuung bekommt und von qualifizierten Trainern und Trainerinnen fachmännisch angeleitet wird.

Anmeldung erforderlich? Ja! Per Mail an Pheger@web.de unter dem Stichwort „Kinder Tennistraining im SCE“

Trainingskosten? Nein! Das Tennistraining ist kostenlos und es ist keine Mitgliedschaft erforderlich.

Wer kann teilnehmen? Kinder bis einschließlich zehn Jahre. Aber auch für alle älteren Kinder und Jugendlichen und auch Erwachsenen haben wir tolle Angebote.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

TTV marschiert Richtung Regionalliga

Es war kein Spiel wie jedes andere: der TTV empfängt in eigener Halle als Tabellenführer der Oberliga Baden-Württemberg den Zweitplatzierten vom SC Staig, gegen den es in der Vorrunde eine von bisher insgesamt nur zwei Niederlagen der Saison gab.



Noch ungeschlagen: Michi Frey vom TTV Ettlingen
Foto: Ottmar Hiller

Obwohl zwei TTVler unter der Woche noch mit Erkältungen der normalen Art zu kämpfen hatten, geht das Team komplett an den Start und beginnt furios. Zwei Doppelsiege von Weiskopf/Spieß und Füllner/Schreck folgen in absoluten Spitzenspielen zwei nicht so erwartete Sieger. Daniel Weiskopf siegt mit 3:0 über den früheren Bundesligaspieler Gerd Richter, während am Nachbarischer Marlon Spieß in fünf Sätzen den starken Linkshänder Dwain Schwarzer niederkämpft. In drei hart umkämpften Sätzen zwischen zwei Jungtalenten behält Michi Frey die Oberhand über Tom Duffke und die bereits in Hohberg so starke „Mitte“ glänzt erneut. Auch bei Christoph Füllner sitzt jeder Topspin perfekt gegen den sicheren Huber, der gegen Christophs Schnelligkeit dieses Mal kein Rezept findet. Kurios: egal was die Ettliger Jungs fabrizieren, alles klappt und in solchen Momenten kommt auch noch das Glück dazu. Scheinbar jeder gespielte Netz- und Kantenball glückt auf Ettliger Seite. Hochkonzentriert arbeitet das Team weiter. Jonas Fürst spielt auftrumpfend auf und siegt klar mit 3:0, was das zwischenzeitliche 7:1 - Zwischenergebnis bedeutet. Bei Kapitän Norman Schreck endet dann aber die Ettliger Serie vorübergehend. Knapp mit 2:3 unterliegt Norman und die beiden folgenden Staiger Siege im vorderen Parkreuz zeigen, warum die Gäste so weit oben stehen. Der 1. Vorsitzende des TTV, Christian Gerwig, wurde nervös. Denn, wie oft sind Spiele nach so hoher Führung noch gekippt! Im Tischtennis keine Seltenheit und erst sah es so aus, als ob Michael Frey seine erste Einzelniederlage der Rückrunde einstecken muss: 1:11 und 1:11 lauteten die Ergebnisse der ersten beiden Sätze und auch Christoph Füllner lag zurück. Doch Michi Frey kämpfte sich zurück, spielte unglaubliche Bälle mit hoher Intensität und bog das Match zur Freude der Zuschauer noch zu seinen Gunsten um. Am Ende war dann auch das nötige Quäntchen Glück wieder auf Ettliger Seite, als Füllner mit 11:9 im fünften Satz siegte und die rund

60 Zuschauer mit dem 9:4 - Endstand erlösen konnte. Damit ist das Sextett so gut wie durch. Bei noch zwei ausstehenden Heimspielen genügt rein rechnerisch noch ein Punkt zur Meisterschaft. Das nächste Spiel gegen den TB Untertürkheim, ein Team, das gespickt ist mit klassischen Abwehrspielern, findet am 21.03. um 18 Uhr statt. Der TTV baut auf zahlreiche Fans.

Mehr Licht als Schatten bei den Herrenteams

Eine der erfolgreichsten Saisons aller Zeiten neigt sich im April dem Ende zu und viele Entscheidungen sind gefallen. So wird unsere zweite Mannschaft Mitte April als Tabellenzweiter der Verbandsklasse Süd in die Relegation um den Wiederaufstieg in die höchste badische Liga, die Verbandsliga, gehen. Schon heute steht auch hier fest, dass aufgrund privater Termine unsere Nummer zwei, Jan Ebentheuer leider fehlen wird. Am zweiten Platz änderte auch der 9:3-Sieg über den TTC Odenheim II nichts mehr. Schön aber, dass das Team die Saison konzentriert zu Ende spielen wird und so eine Wettbewerbsverzerrung vermieden wird. Die dritte Mannschaft musste leider ohne Jannis Nonnenmann zum FV Wiesental II fahren, da er für die Schülermannschaft leider kurzfristig keinen Fahrer gefunden hatte - ein Wermutstropfen! So kam die 9:6-Niederlage nicht überraschend zustande. Die vierte Mannschaft des TTV steht nach Minuspunkten auf Rang zwei der Bezirksliga und siegte in bester Aufstellung mit 9:4 gegen Verfolger SG Beiertheim/PS Karlsruhe. Leider fehlte bei den Gästen die Nummer eins. Bitter, dass der in der Rückrunde noch ungeschlagene Dominik Sass dadurch zu keinem Spiel kam, da die Gäste nur zu fünft anreisten. Die nächsten Wochen werden spannend bleiben. Auch Ettlengers fünfte Mannschaft steht nach einem 9:4 - Sieg über die EK Söllingen an der Tabellenspitze der Kreisliga, während Ettlengers sechste Mannschaft auf Rang 2 der Kreisklasse B steht.

Elisa Nguyen nominiert



Elisa Nguyen (TTV Ettlingen) für die DM nominiert
Foto: J. Nonnenmann

Am 14./15. März treffen sich in Schiffler die besten U15 - Spielerinnen und Spieler Deutschlands, um den deutschen Meister 2020 auszuspielen. Durch ihre Entwicklung und Erfolge in den vergangenen Monaten wurde auch Elisa Nguyen vom TTV für die nationalen Meisterschaften nominiert. Als 11-Jährige ist sie noch eine längere Zeit in der Altersklasse startberechtigt, darf allerdings jetzt schon erste Erfahrungen gegen Deutschlands Beste sammeln. Man darf gespannt sein, wie sich das junge Talent bei den Meisterschaften präsentiert und vielleicht ist jetzt schon der ein oder andere Sieg möglich. Wir wünschen Elisa viel Erfolg und freuen uns, dass das disziplinierte und durchaus anstrengende Training belohnt wird.

Vorschau Heimspiele:

Sonntag, 15. März, 10 Uhr:

Herren III - TTG Kleinsteinbach/Singen III

Ettlinger Keglerverein e.V.**16. Spieltag****2. Bundesliga Süd Männer****SK Walldorf 1 - SG Ettlingen 1 5807:5655**

Am vergangenen Samstag waren unsere Männer bei der punktgleichen Walldorfer Mannschaft zu Gast, so war vorab schon klar, dass unsere Männer ein schweres Spiel auf den ungeliebten Plattenbahnen erwarteten. Gerd Wolfring (971 Kegel) und Rainer Grüneberg (981 Kegel) gingen zu Beginn überraschend mit 86 Kegel in Führung. Während Andreas Wolf (974 Kegel) gut ins Spiel fand, erwischte Jörg Schneidereit (855 Kegel) einen rabenschwarzen Tag und mussten so den gesamten Vorsprung wieder abgeben. So startete das Spiel mit dem Schlusspaar quasi wieder neu. Thomas Speck (923 Kegel) und Dieter Ockert (951 Kegel) taten sich mit den Bahnen zeitweise recht schwer und hatten am Ende gegen die beste Gästepaarung keine Chance.

2. Bundesliga Süd Frauen**SG Post Ludwigshafen/Kaiserslautern 1 - Vollkugel Ettlingen 1 2756:2756**

Am vergangenen Sonntag waren unsere Frauen in Ludwigshafen zu Gast. In einer von Beginn an äußerst spannenden Partie lieferten sich alle Spielerinnen einen tollen Kampf. Monika Humbsch (478 Kegel) und Katja Heck (470 Kegel) holten am Start einen kleinen Vorsprung von 27 Kegel heraus. Jessica Hester (435 Kegel) und Silke Oßwald (463 Kegel) zeigten eine ausgeglichene Partie, so dass sie mit einem Vorsprung von 26 Kegel an das Schlusspaar übergaben. Susanne Hannich (424 Kegel) und Sabine Speck (mit tollen 485 Kegel) gerieten auf der ersten Bahn zunächst ins Hintertreffen, kämpften sich aber zurück ins Spiel. In einem ständigen Auf und Ab entschied am Ende der letzte Wurf und brachte ein sehr seltenes Unentschieden zustande.

Regionalliga Rheinland-Pfalz/Nordbaden**TSG Kaiserslautern 1 - SG Ettlingen 1 6:2 (3369:3306)**

In der 120-Wurf-Liga waren unsere Männer beim Tabellendritten Kaiserslautern zu Gast. Beim Mann-gegen-Mann-Spiel entwickelte sich ein spannendes Spiel. Am Ende konnten die Gastgeber jedoch 4 Mannschaftspunkte im direkten Vergleich erringen und holten am Ende auch die 2 Mannschaftspunkte für das bessere Gesamtergebnis. So zeichnet das Endergebnis doch ein deutlicheres Ergebnis ab, wie es im Spiel war.

Es spielten: Dieter Ockert 583 Kegel, Siegmund Kull 568 Kegel (1 MP), Thomas Speck 560 Kegel (1 MP), Antonios Antonoudis 544 Kegel, Roland Grün 530 Kegel und Jörg Schneidereit 570 Kegel

Landesliga 1 Frauen**DKC RW/GN Walldorf 1 - Vollkugel Ettlingen 2 2457:2399**

Während die Gastgeber über ihren Mannschaftsschnitt spielten, taten sich unsere

Frauen auf den schweren Plattenbahnen sehr schwer.

Es spielten: Barbara Souici 431 Kegel, Michaela Heidl 423 Kegel, Heidi Speck 394 Kegel, Elvira Maier 390 Kegel, Jasmin Harant 390 Kegel und Rita Diessner 371 Kegel

Bezirksliga 1 Männer**SKC Fortuna Karlsruhe 1 - SG Ettlingen 2 5279:5405**

Mit tollen Einzelergebnissen konnten unsere Spieler im Lokalderby die Gastgeber aus Karlsruhe besiegen und die Tabellenspitze verteidigen.

Es spielten: Siegmund Kull 988 Kegel, Antonios Antonoudis 958 Kegel, Christian Rosche 894 Kegel, Michael Lutz 882 Kegel, Klaus Kübel 847 Kegel und Markus Lauinger 836 Kegel

Bezirksliga 3**TSV Spessart - SG Ettlingen 3 2485:2328**

Mit den schweren Spessarter Bahnen kamen unsere Spieler teilweise nicht zurecht.

Es spielten: Peter Kafka 426 Kegel, Roland Grün 412 Kegel, Reinhard Schlosshauer 407 Kegel, Dumitru Mois 386 Kegel, Ivan Lovakovic 366 Kegel und Justin Kull 331 Kegel

Vorschau auf den nächsten Spieltag:

Sa., 11:30 Uhr

SG Ettlingen 3 - SSC Karlsruhe 1

Sa., 12:30 Uhr

SG Ettlingen 2 - SKC 89 St. Leon 1

Sa., 14:00 Uhr

SG Ettlingen 1 - TSG Heilbronn 1

So., 10:30 Uhr

Vollkugel Ettlingen 2 - TSG Heilbronn 1

So., 13:30 Uhr

SG Ettlingen 1 (120 Wurf) - DJK Eppstein 1

So., 13:30 Uhr

Vollkugel Ettlingen 1 - 79 Altlußheim 1

Schützenverein Ettlingen**DM Bögen ohne Visier in Memmingen**

Am 29.2. und 1.3. fand die DM Bögen ohne Visier in Memmingen statt.

Aus unserem Verein machten sich 16 Schützinnen und Schützen auf den Weg dorthin. Wir konnten uns vier Medaillen und weitere gute Ergebnisse erringen.

Im einzelnen wurden folgende Ergebnisse und Platzierungen erzielt.

In der Klasse U14-männlich konnte unser Jugendlicher Erik Schulz bei seiner ersten Teilnahme an einer DM mit 393 Ringen den siebten Platz erkämpfen. Ebenfalls bei seiner ersten Teilnahme errang Robin Moser in der Klasse U17-männlich Blankbogen mit 327 Ringen den vierten Platz. Auch Emma Hilzinger nahm zum ersten Mal an einer DM teil. Sie wurde mit 288 Ringen Sechste in der Klasse U14-weiblich Blankbogen.

Mit dem Titel Deutsche Meisterin durfte sich in der Klasse Damen Langbogen Diana Weiglein schmücken, den sie mit 432 Ringen errang.

Bei den Damen Ü50 Langbogen konnten wir die Plätze vier, fünf und sechs belegen. Im

Einzelnen waren dies Heike Härtel-Beilke mit 449 Ringen, ebenfalls bei ihrer ersten Teilnahme an einer DM. Dicht dahinter platzierten sich Claudia Mußler mit 446 Ringen, gefolgt von Marie-Claude Thimm, welche 445 Ringe erzielte.

Johannes Schell, welcher in der Klasse Herren Jagdbogen antrat, konnte hier mit 508 Ringen einen sehr guten sechsten Platz für sich verbuchen. Bei den Herren Ü45 Langbogen waren vier Schützen am Start. Boban Sutulovic wurde mit 479 Ringen guter Fünfter. Dicht dahinter folgte Holger Schroth mit 460 Ringen auf Platz neun. Mit 428 Ringen belegte Georg Thimm den 14. Rang. Auf Platz achtzehn mit 377 Ringen landete Jens Mußler. Mit Claudia Mußler und Gisela Wilcken konnten wir auch die Klasse Damen Ü50 Jagdbogen besetzen. Claudia belegte mit 460 Ringen hier den achten Rang. Mit 394 Ringen konnte sich Gisela auf Platz 12 behaupten.

Harald Beilke auch bei seiner ersten DM konnte in der Klasse Herren Ü55 Langbogen mit 462 Ringen einen beachtlichen sechsten Rang erkämpfen. Auch Peter Jegodowski konnte sich bei seiner ersten Teilnahme achtbar schlagen. Er belegte in der Klasse Herren Ü65 Blankbogen mit 355 Ringen den siebten Platz.

Auch die Klasse Herren Ü65 Langbogen konnten wir mit Lothar Wolf besetzen. Er konnte hier mit 462 Ringen die Bronzemedaille erringen. Bei den Mannschaftswertungen Langbogen konnten die Schützen Boban Sutulovic, Harald Beilke und Holger Schroth mit 1401 Ringen sich mit Platz eins belohnen. Platz drei ging hier an die Schützen Claudia Mußler, Marie-Claude Thimm und Diana Weiglein mit 1323 Ringen.

In der Mannschaftswertung Jagdbogen errangen die Schützen Claudia Mußler, Gisela Wilcken und Johannes Schell mit 1362 Ringen Platz acht.

Zu diesen tollen Leistungen gratuliere ich recht herzlich und hoffe es ist für jeden Motivation.

Arbeitsdienst

Am Samstag, 7. März fand unser erster Arbeitsdienst dieses Jahres statt. Mit einer Beteiligung von 39 Personen wurden unsere Außenanlagen frühjahrsfit gemacht und der Bogenplatz für die kommende Freiluftsaison gerichtet. Auch die Halle wurde für die Kreismeisterschaft kommendes Wochenende auf Hochglanz gebracht.

Herzlichen Dank unseren fleißigen Helfern und unserer neuen Köchin für die leckere Verpflegung.

Schachclub 1926 Ettlingen**7. Spieltag**

Für den SK Ettlingen war auch der 7. Spieltag wieder recht erfolgreich, aber leider auch etwas vom Coronavirus geprägt: So wurde die Sechste wegen einer Präventionsmaßnahme der Stadt Bretten, im Sport derzeit keine Aktivitäten mit auswärtigen Gästen

auszutragen, vom SC Bretten eingeladen. Diese Begegnung wurde vom BSV als 0:0 Unentschieden gewertet. Die Fünfte und Dritte steckten nach einigen guten Runden nun eine zum Glück leicht verschmerzbar Niederlage ein. Die Zweite erreichte trotz anfänglich vielversprechendem Spielverlauf am Ende nur ein Remis. Die Vierte und die Erste gewannen ihre Begegnungen jeweils überzeugend.

Kreisklasse B:

SF Neureut 4 – SK Ettlingen 5 (8 : 0)

Die Fünfte trat wegen Abgabe von 4 Spielern an die Vierte und einiger Absagen mit wenig eigenen Stammspielern an. Dadurch war Gastgeber SF Neureut 4 mit 450 DWZ-Plus haushoher Favorit der Begegnung und setzte sich erwartungsgemäß auch an allen Brettern klar durch. Trotzdem war dieser Spieltag eine interessante Erfahrung für die überwiegend aus der Sechsten stammenden jungen Spieler.

Kreisklasse A:

SK Ettlingen 4 – SK Sulzfeld (4,5 : 3,5)

Die Gäste aus Sulzfeld waren mit ca. 70 DWZ-Plus der Favorit dieser Begegnung. Das aber kümmerte vor allem die 4 jugendlichen Ersatzspieler aus der Fünften an Brett 5-8 wenig. Sie holten 3,5 von 4 möglichen Punkten – eine bärenstarke Leistung und eine erfreuliche Bestätigung der Trainingsarbeit von Jugendtrainer Faruk Osmanovic. Ein kleiner Wermutstropfen war die vermeidbare Niederlage von Mostafa Aziziyan, der bis ins Dame-Läufer-Endspiel eine überlegene Partie gespielt hatte, aber dann statt in komfortabler Stellung seinem Gegner Remis anzubieten, durch ein riskantes Spiel unbedingt zu gewinnen versuchte und seine schöne Partie noch zur Niederlage verdarb – sehr schade.

Bereichsliga Nord-4:

SC Niefern-Öschelbronn – SK Ettlingen 3

(5 : 2)

Die klare Niederlage der Dritten war wegen der DWZ-Differenz von ca. 160 Punkten nicht unerwartet und ist angesichts Tabellensituation und Restprogramm der Abstiegs konkurrenten zum Glück gut zu verschmerzen. Sehr erfreulich waren die Remis von Mannschaftsführer Markus Holzapfel (Brett 1) und Uwe Weber (Brett 3) gegen nominell klar überlegene Gegner sowie der Sieg von Nachwuchstalents Paul Müller (Brett 8) gegen einen ebenfalls favorisierten Gegner.

Landesliga Baden Nord-2:

SK Ettlingen 2 – SF Neureut (4 : 4)

Ettlingen 2 war leichter Favorit dieser Begegnung und hatte sich zu Beginn des Mannschaftskampfes vor allem aufgrund der eigenen Spielstärke an den hinteren Brettern gute Chancen ausgerechnet, die Begegnung an diesen Brettern auch entscheiden zu können. Leider kam es anders: Nach 4 Stunden stand es 3:2 für Ettlingen 2 und an Brett 5, 6 bzw. 8 wurde noch gespielt. An Brett 5 und 6 war jeweils ein Schwerfigurenendspiel mit verschiedenfarbigen Läufern auf dem Brett, d.h.

ein Endspiel, das noch viel taktische Ressourcen u.a. gegen die Könige beinhaltet. Nun bot an Brett 8 der Gastspieler dem Ettlinger Thomas Batton in noch unklarer Endspielstellung ein Remis an. Der Ettlinger nahm nach Rücksprache mit seinem Mannschaftsführer das Angebot an, weil letzterer annahm, dass Marijan Orsolc (Brett 5) und Faruk Osmanovic (Brett 6) ebenfalls remisieren würden. Leider stellte sich dies als Fehleinschätzung heraus, denn zwar konnte Marjan Orsolc remisieren, aber an Brett 6 konnte der Gast aus Neureut in Verbindung mit Drohungen gegen den weißen König auf der Diagonale h1-a8 seinen b-Bauern entscheidend vorstoßen. Trotz dieses vielleicht vermeidbaren Punktverlustes steht die Zweite auch weiterhin auf dem zweiten Aufstiegsplatz.

Oberliga Baden:

SK Ettlingen 1 – SC Emmendingen 2

(5,5 : 2,5)

Am siebten Spieltag (1. März) lieferte die Erste eine sehr überzeugende Mannschaftsleistung ab. Zum Geschehen an den Brettern: Jonas Rosner (Brett 1) ließ sich mit Schwarz nicht vom aggressiven Vorgehen des lettischen GM Miezis irritieren, nahm den angebotenen Bauern und neutralisierte anschließend die weiße Initiative: Remis. Arnold (Brett 2) erreichte mit einem c3-Sizilianer gegen GM Cvitan ein beeindruckend schnelles Remis. Clemens Werner (Brett 3) nutzte den nicht sehr wirksamen weißen Aufbau seines Gegners in der Vorstoßvariante der Caro-Cann-Verteidigung zu Druckspiel gegen die weiße Königsstellung am Damenflügel, drang dort nach einem schönen Läuferopfer mit seinen Figuren ein und wickelte anschließend in ein gewonnenes Damenendspiel ab: Ein sehr souveräner Sieg. Marcus Friedel (Brett 4) gewann nach gelungener Eröffnung im Botwinniksystem der englischen Eröffnung zunächst einen Bauern und im späteren Verlauf 2 Leichtfiguren plus einen weiteren Bauern für einen Turm – auch ein souveräner Sieg. Thomas Grothe (Brett 5) wählte mit Schwarz das Jähnisch-Gambit. Er konnte nach unvorsichtigem weißen Bauernraub im schwarzen Lager mittels Turmopfer in der weißen Königsstellung ein Dauerschach erzwingen: Remis. Roland Wehner (Brett 6) gewann mit Weiß im Skandinavisch einen Bauern und musste sich dafür aber gegen schwarzes Druckspiel wehren. Trotz Zeitnot gelang es ihm, mit Hilfe der Umwandlungsdrohung seines b-Freibauern ausreichendes Gegenspiel zu schaffen: Remis. Manuela Mader (Brett 7) erreichte mit Schwarz im Caro-Cann ein sehr schnelles Remis. Klaus Zeier (Brett 8) setzte im klassischen Französisch mit Weiß seinen Gegner mustergültig unter permanenten Druck und münzte seinen Positionsvorteil in spielentscheidenden Qualitäts- und Bauerngewinn um. Fazit: Nach diesem mit 3 Siegen, 5 Remis und ohne Niederlage (!) sehr souveränen Mannschaftserfolg kann die Erste dem Finale im Kampf gegen den Abstieg mit gestärktem Selbstvertrauen entgegensehen.

Volleyball Club Ettlingen e.V. (VCE)

8. Spieltag - Mixed 3: Ein Satz mit x...

Am 8. März machte sich die 3. Mannschaft des VCE zum Spieltag beim SSC Karlsruhe auf. Um im Abstiegskampf weiter Boden gut zu machen, war das klare Ziel 3 Punkte im ersten Spiel des Tages gegen den direkten Konkurrenten CVJM Karlsruhe.

Leider wirkte die Mannschaft zu Beginn noch etwas verschlafen und kam überhaupt nicht ins Spiel. Leichte Fehler in Annahme und Angriff sowie fehlender Kampfgeist in der Abwehr führten zu einem schnellen 8-Punkte-Rückstand. Dieser konnte auch im weiteren Verlauf nicht mehr verkürzt werden, sodass der Satz nach nur 13 min Spielzeit an den Gegner ging. Abhaken und es besser machen hieß die Devise für den zweiten Satz. Mit merklich besserer Stimmung und Einsatzwille entwickelte sich ein Satz auf Augenhöhe. Leider fehlte wie so oft in dieser Saison in den entscheidenden Momenten die Ruhe und das Spielglück, was einen knappen 24:26 Satzverlust zur Folge hatte.

Mit etwas veränderter Aufstellung starteten die VCE'ler in einen 3. Satz mit einigen Höhen und Tiefen. Schön herausgespielten Vorsprüngen folgten Phasen, in denen einfach nichts gelingen wollte. Am Ende etwas zu deutlich wurde schließlich auch dieser Satz mit 21:25 und die 3 Punkte an den Gegner abgegeben.

Direkt das zweite Spiel des Tages musste gegen die zweite Mannschaft des SSC Karlsruhe bestritten werden. Schon beim Einschlagen wurde deutlich, dass hier ein ganz anderes Kaliber auf den VCE wartete. Somit hieß es mit Spaß und ohne Druck in die Partie gehen und dann mal schauen was rauskommt. Dies gelang gerade zu Beginn ausgesprochen gut. Gelungene Blocks, starke Abwehrreaktionen sowie druckvolle Angriffe führten zu einem engen Spielverlauf. Leider schlichen sich Mitte des Satzes wieder einige Unsicherheiten und Fehler ein, sodass am Ende ein 17:25 auf der Anzeigetafel stand. Im zweiten und dritten Satz das gleiche Bild. Lange hielt der VCE mit, musste aber neidlos anerkennen, dass der starke Gegner jede Schwächephase gnadenlos ausnutzte und die Sätze zu 19. bzw. 22 für sich entschied.

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

Stammchor helau!

Auch wenn mit der Fastenzeit der Fasching schon wieder vorbei ist, sind die Erinnerungen an ein geselliges Beisammensein und fröhliche Stunden noch sehr lebendig. Am Faschingsdienstag traf sich der Stammchor im Gasthaus Badischer Hof, im Volksmund auch „Schlappe“ genannt, zur gemütlichen Zusammenkunft und feierte gemeinsam den Faschingsausklang. Nahezu alle Sängerinnen und Sänger des Stammchores waren

zum launigen Stelldichein, teilweise sogar kostümiert, erschienen. Bei lustiger Unterhaltung, gutem Essen und Trinken verging die Zeit schnell, bevor am späten Abend die Runde auseinander ging.



Der Stammchor im „Schlappe“
Foto: Ingrid Zimmer-Eble

Singkreis Ettlingen e.V.

Jahreshauptversammlung

Am Freitag 27. März findet um 19 Uhr im Kolpingsaal in Ettlingen, Pforzheimer Str. 23 die 63. ordentliche Jahreshauptversammlung statt. Hierzu werden alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung, Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Jahresbericht der 1. Vorsitzenden
3. Bericht des 2. Vorsitzenden
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Bericht des Chorleiters
7. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
8. Neuwahlen
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) 2. Vorsitzender
 - c) Schriftführer
 - d) Beisitzer
 - e) Rechnungsprüfer
9. Verschiedenes

Anträge können bis zu Beginn der Versammlung beim Vorstand eingereicht werden. Das Protokoll der 62. Jahreshauptversammlung liegt zur Einsichtnahme im Kolpinghaus vor. Um zahlreiche Teilnahme bittet die Vorstandschaft.

Jazzclub Ettlingen e.V.

Clara Vetter Trio feat. Max Treutner

Schon mit 3 Jahren entdeckte die heute 23-jährige Clara Vetter ihre Leidenschaft für die Musik. Im jungen Alter von 15 Jahren trat sie dem Landesjugendjazzorchester Baden-Württemberg bei und nahm 2014 in der Musikhochschule Stuttgart ihr Bachelorstudium im Bereich Jazz-Piano auf, das sie 2018 abschloss. Im selben Jahr erhielt sie den Steinway & Sons Förderpreis Stuttgart. Seit August 2019 studiert sie am Kopenhagener Rytmik Musikonservatorium ihren „Master in Music Performance“.

Max Treutner (geb. 1998) ist einer der jungen aufstrebenden Saxophonisten/Komponisten der deutschen Jazzszene. 2013 trat er in das Pre-College-Programm am Institut für Jazz & Pop in Stuttgart ein. Direkt

nach seinem Schulabschluss zog er nach Bern (Schweiz), um an der Musikabteilung der Universität der Künste Bern sowohl einen Bachelor- als auch den Master (Performance) Abschluss anzustreben, welche er 2019 abschloss. Derzeit absolviert Max sein zweites Master-Studium (Pädagogik) am Jazzcampus Basel. Im Jahr 2018 beteiligte sich Max an der Auswahl des Generation-Workshops, in dem er Unterricht bei Maria Schneider, Donny McCaslin, Nate Wood und vielen anderen erhielt. Außerdem wurde Max ausgewählt, um an der Generation's Unit Band teilzunehmen, die 2019 mit Adrian Mears auf Tour ging.

Erstmals begegneten sich die Musiker Clara Vetter und Max Treutner beim Landeswettbewerb Jugend Jazzt für Solisten 2012, in welchem sie in ihren jeweiligen Alterskategorien den ersten Preis erhielten. Nachdem sie ihre Studienjahre an unterschiedlichen Orten absolviert und einige Erfahrung und Inspiration gesammelt hatten, trafen sich die beiden vor einigen Monaten in einer Big Band - als Gastmusiker eingeladen - wieder. Sie stellten fest, dass sich ihre musikalischen Interessen in sehr ähnliche Richtungen entwickelt hatten, und beschlossen, sich nun fortlaufend über ihre Erkenntnisse auszutauschen.

Am heutigen Abend ist Max Treutner Special Guest im Clara Vetter Trio.

Die junge Band um die Pianistin und Komponistin schaut bereits auf zahlreiche Konzerte im süddeutschen Raum zurück (u.a. bei den Stuttgarter Jazzopen 2016, Jazztage der IG Jazz im Stuttgarter Theaterhaus 2018) und vertrat 2015 und 2016 den Landesjazzverband Baden-Württemberg beim internationalen Jazzforum Rhone-Alpes künstlerisch. Aktuell, im Februar 2020, ist das Debut-Album der Band erschienen.

Besetzung: Clara Vetter (p), Max Treutner (sax), Jakob Obleser (b), Lucas Klein (dr)
Eintritt 14 € // erm. 9 € (Mitglieder, Schüler, Studenten)
Einlass 19:30 // Konzertbeginn 20:30
Abendkasse // keine Reservierung
Clara Vetter Trio feat. Max Treutner am 13.03. im Jazzclub



Clara Vetter

Foto: Clara Vetter

Förderkreis Kirchenmusik Herz Jesu Ettlingen e.V.

Große Ereignisse kündigen sich an!

Als Vorbereitung auf die Aufführung von **Johann Sebastian Bachs „Matthäuspassion“** durch das Vokalensemble Herz Jesu, den Chor St. Johann (Sigmaringen), das Orchester „L'arpa festante“ (München) und Solisten traf sich am vergangenen Wochenende das Vokalensemble zu einer gemeinsamen intensiven Probenphase mit seinem Sigmaringer Partnerchor. Schnell wurde klar, dass die beiden Chöre klanglich bestens harmonieren werden. Während der Pausen gab es dann auch Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen. Auch hier fanden sich alle Mitwirkenden zu einem herzlichen Miteinander zusammen.

Die „Matthäuspassion“ stellt wegen ihrer doppelchörigen Anlage (zwei Chöre und zwei Orchester) eine besondere organisatorische und auch finanzielle Herausforderung dar. Wir - der Förderkreis Kirchenmusik Herz Jesu e.V. - schätzen uns sehr glücklich, dazu unseren Beitrag leisten zu können, dass solche und ähnliche Literatur heute und auch weiterhin in unserer Seelsorgeeinheit aufgeführt werden kann.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder und Spender, die diese Aufgabe unterstützen! Zu den Spendern, die dieses Projekt bisher finanziell unterstützt haben, gehören **die Stadt Ettlingen, die Firma „Comfort Schuh“, die Firma „ids“, die Firma „Ettli Kaffee“ sowie weitere private Einzelspender.**

Ebenso gilt der Dank allen, die zum Gelingen des Probenwochenendes beigetragen haben, seien es die Gastfamilien, die den Sigmaringern die Übernachtungsmöglichkeit zur Verfügung gestellt haben, dem Perukreis sowie dem Erstkommunion-Team - diese waren als fleißige Helfer in der Küche im Einsatz - dem gesamten Organisationsteam und den zahlreichen weiteren Helferinnen und Helfern!

Wenn Ihre Neugierde geweckt ist, kommen Sie zur Aufführung der **Matthäuspassion am Sonntag, 22.03. um 17 Uhr in der Liebfrauenkirche in Ettlingen-West.** Karten sind bei der Stadtinformation und an der Abendkasse erhältlich.

Eintrittspreise: Erwachsene 25 Euro, Schüler/Studenten 20 Euro, Kinder bis 12 Jahren frei.



Foto: P. Wust

913 Studio – Verein zur Förderung der Bildung, Kunst und Kultur e.V.

Angebote

Diese Woche findet unser Rap-Kurs-Angebot am Freitag statt.

Uhrzeit: 16-18 Uhr

Adresse: Rohrackerweg 24 (Dachgeschoss)

Bevorstehende Veranstaltungen:

Rock im Specht 2

Datum: Sa. 21.03.

Rohrackerweg 24

Eintritt Frei

Hip-Hop Elements #5

Datum: Sa. 27.06.

Rohrackerweg 24

Eintritt frei

Weitere Informationen www.913studio.de

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, 27. März** findet um 19:30 Uhr im Ettlinger Stadtheim die Jahreshauptversammlung der Naturfreunde Ettlingen statt. Alle Mitglieder sind dazu eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Beschlussfassung der Tagesordnung
2. Totenehrung
3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
4. Ehrung langjähriger Mitglieder
5. Berichte
 - Vorsitzenden
 - Vereinskassier
 - Hausverwalter Gaistal
 - Hausverwalter Stadtheim
 - Seniorengruppe
 - Nordic Walking Gruppe
 - Kindergruppe
 - Revisoren
6. Aussprache über die Berichte
7. Entlastung für 2019
8. Beitragsfestsetzung für 2020
9. Neuwahlen der gesamten Vereinsleitung
10. Anträge
11. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind satzungsgemäß bis zum 12.03. der Vereinsleitung einzureichen.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Jahreshauptversammlung verschoben

Dem Anraten des Bundesministeriums für Gesundheit zufolge, sollten möglichst alle nicht unbedingt zwingenden Veranstaltungen abgesagt bzw. vertagt werden. Bedingt durch die ernstzunehmende Situation und deren Risiken ist die Durchführung der JHV für uns nicht vertretbar, denn die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitglieder liegt uns sehr am Herzen. Daher wird die Jahreshauptversammlung auf den **22. April - 18 Uhr** - vertagt.

Die Tagesordnung hat weiterhin Bestand, jedoch dürfen Anträge bis 03.04. schriftlich bei Helga Grawe abgegeben werden.

Do., 19. März,

Seniorenwanderung ab Bernbach

Wir spazieren abwärts von Bernbach nach Moosbronn. Nach Einkehr im Reiterstüble Mönchhof besteht die Möglichkeit zur Rückfahrt ab Moosbronn oder Völkersbach.

Wanderführer: Ursula Dahlinger

Abfahrt: Karlsruhe
 Bahnhofvorplatz 10:17 Uhr
 Ettlingen
 Stadtbahnhof 10:33 Uhr
 Kullenmühle
 (Bus 113) 11:01 Uhr
 Bernbach 11:06 Uhr
 Ankunft: ca. 2,0 Stunden /
 Gehzeit: 4,0 km

Do., 26. März,

Frühlingswanderung zur Insel Rott

Vom Vogelpark Linkenheim wandern wir eben durch das Tiefgestade zur Insel Rott. Nach der Mittagseinkehr marschieren wir zur Endhaltestelle Hochstetten.

Wanderführer: Elke Ketzscher

Abfahrt: Ettlingen
 Stadtbahnhof 08:48 Uhr
 Karlsruhe
 Bahnhofvorplatz 09:03 Uhr
 Gehzeit: ca. 3 Stunden /
 10 km

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

So., 15. März

Wanderung für Jedermann mit Beate Münchinger. Auf nicht immer nur bequemen Pfaden starten wir zu dieser abwechslungsreichen Rundwanderung in Heimsheim Richtung Flacht, streifen das Porsche Entwicklungszentrum Weissach. In Mönshausen wird eine Rast eingelegt, bevor es zurück nach Heimsheim geht. Anforderung: Kondition für ca. 18 km leicht hügelige Wegstrecke, teils auf schmalen, bei Regen matschigen Pfaden. Treffpunkt: um 9 Uhr am Parkplatz beim Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

Sa., 21. März

Arbeitseinsatz auf der Schönbrunner Hütte. Wer helfen möchte meldet sich beim Hüttenreferenten Jörg Keßler unter joerg.uessler@dav-ettlingen.de

So., 22. März

Schnupperklettern am Battert. Infos und Anmeldung über die Homepage www.dav-ettlingen.de

Kolpingfamilie Ettlingen

Mitgliederversammlung

Der Vorstand lädt alle Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung am **Freitag, 13. März, um 19 Uhr im Kolpingsaal** ein. Die Einladung mit Tagesordnung ist allen Mitgliedern zugegangen.

Im Anschluss an die Berichte über die Ereignisse im vergangenen Jahr und die Aussprache darüber stehen die Beschlussfassung über die Genehmigung des Jahresabschlusses und die Entlastung des Gesamtvorstandes auf der Tagesordnung. Der Vorstand freut sich auf eine rege Teilnahme.

Kaffeehäusle Ettlingen e.V.

Ettlingen = Vielfalt und Toleranz

Das Kaffeehäusle steht für Inklusion, ein friedvolles Miteinander und ist gegen Diskriminierung und wachsende Fremdenfeindlichkeit. Wir tragen dazu bei, dass die Stadt Ettlingen eine weltoffene, bunte, kulturelle und vielfältige Stadt bleibt. Alle Menschen sind bei unserem Sonntags-Cafe im Horbach-Park willkommen und werden dort auch von Menschen mit Behinderung bedient. Dadurch ergibt sich zwangsläufig eine Plattform zum Dialog. Damit es so bleibt, wollen auch wir ein Zeichen setzen.

Sie finden uns und andere Organisationen, Gruppen und Vereine am 18. März ab 17 Uhr am Infostand auf dem Marktplatz.

SPD-Fahrradmarkt:

Unsere erste Freiluftveranstaltung führt uns am **28. März** auf den Dickhäuterplatz in Ettlingen. Der Gastgeber, die SPD Ettlingen hat uns zum Fahrradmarkt eingeladen. Dieser findet auf der Rasenfläche des Dickhäuterplatzes statt. Von **9 bis 13 Uhr** haben Sie Gelegenheit, Fahrräder zu veräußern oder zu kaufen. Mit unserem Kaffeehäusle-Mobil bieten wir den Besucherinnen und Besuchern leckere Kaffee-Spezialitäten, Kuchen oder auch andere Speisen an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Foto: Jürgen Ruthardt

DLRG

Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Zusätzlicher Rettungsschwimmkurs

Hallo Jugendleiter, Bewerber und andere Interessierte, der Sommer kommt und die Nachfrage an Rettungsschwimmkursen ist groß. Wir bieten **einen zusätzlichen Rettungsschwimmkurs** an!

Der Kurs findet ab Mittwoch, 23. März, von 20:30-22 Uhr im Hallenbad Grötzingen statt und geht bis 27. Mai. Die Anmeldung ist direkt über unsere Homepage, www.ettlingen.dlrg.de, möglich. Bei Fragen schicken Sie uns eine Mail an ausbildung@ettlingen.dlrg.de

DGB Ortsverband Ettlingen/Malsch/Albtal



Protestaktion gegen rechten Hass und Hetze
Wir unterstützen die Protestaktion der Grünen Jugend

Foto: Grüne Jugend

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Ein deutliches Zeichen gegen Rassismus!



Seit 2005 ist es das Ziel des Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis, rassistischen und Hass säendenden Aktionen wirkungsvoll entgegenzutreten.

Foto: Grüne Jugend

Dabei gehört Protest immer in Sicht- und Hörweite der rechten geistigen Brandstifter. Nur klare Kante, nicht halbherzige Gegenaktionen zeigen Wirkung. Im Falle der AFD-Veranstaltung am 18. März heißt das, dass wir die **Kundgebung der Grünen Jugend um 18 Uhr vor der Stadthalle** unterstützen!

Wir bestehen darauf, dass es in Ettlingen keinen Platz für Rassismus gibt!

Wir sind der Meinung, Oberbürgermeister und Ettlinger Gemeinderat können dauerhaft ein **starkes Zeichen für Menschlichkeit** setzen: mit der **Erklärung unserer Stadt zum sicheren Hafen!** Das führt allen vor Augen, dass Ettlingen tatsächlich „eine weltoffene Stadt ist, in der alle Menschen, unabhängig von Nationalität, Hautfarbe oder Religion eine Zukunft geboten bekommen“, wie es in der gemeinsamen Erklärung der Ettlinger Gemeinderäte von 2006 steht. Das heißt, Ettlingen tritt dem Bündnis Seebrücke bei, dem bisher 138 deutsche Städte angehören. Es erklärt gegenüber der Regierung, aus Seenot gerettete Flüchtlinge zusätzlich aufzunehmen und unterzubringen. **Machen wir Ettlingen zum sicheren Hafen! Das ist ein deutliches Zeichen gegen Rassismus!**

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles

Berichtigung

Der Fehlerteufel hat zugeschlagen beim Termin der Einladung zur Jahreshauptversammlung!

Die Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Neuwiesenreben findet am **Donnerstag, 26. März, um 18:30 Uhr** in der Sporthalle des Kindergartens Wiesenzwerge statt.

Wir beginnen unsere Veranstaltung mit einem Vortrag von **Andreas Kraut**, Amtsleiter/Digitalisierungsbeauftragter (CDO) der Stadt Ettlingen.

Er spricht zum Thema: **Digitalisierung in Ettlingen - Was ist geplant? Welche Vorteile können wir erwarten? Wie werden wir alle eingebunden?**

Dieser Teil der Veranstaltung ist öffentlich und für jeden zugänglich!

In Anschluss daran beginnt die Jahreshauptversammlung, zu der nur Mitglieder eingeladen sind.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
5. Bericht Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Satzungsänderung
8. Verschiedenes
9. Schlusswort

Anträge zur Tagesordnung müssen bis spätestens zum 13. März 2020 schriftlich beim Vorsitzenden, René Asché, Adenauerstr. 21 in 76275 Ettlingen eingegangen sein.

Literaturkreis

Der Literaturkreis trifft sich am **Donnerstag, 19. März**, um 20 Uhr im Bürgertreff. Besprochen wird das Buch von Juli Zeh „**Neujahr**“. Gäste sind herzlich willkommen.

Walken mit Frau Dubac

Jeden Montag von 9 bis 10 Uhr. Start ist am Bürgertreff am Berliner Platz. Das Walken ist für jeden geeignet der Spaß an sportiver Betätigung hat. Frau Dubac ist bekannt durch ihre Aktivität beim Laufftreff Ettlingen. Für das Walken wird kein Kostenbeitrag verlangt.

Verein türkischer Arbeitnehmer Ettlingen und Umgebung e.V.

Jahresversammlung

Jahresversammlung am 05.04., Sonntag im DesTan bei der Landstraße 3, Ettlingen um 11 – 13 Uhr.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Eröffnung
2. Wahl des Wahlleiters/Ehrenminute
3. Überprüfung der Anwesenheitspflicht
4. Geschäftsbericht des Vorstandes
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Kritik und Empfehlungen
7. Antwort auf Kritik
8. Entlastung des Gesamtvorstandes
9. Festlegung des Vorstandskandidaten und Wahl des Vorstandes

10. Festlegung der Verwaltungsausschusskandidaten und Wahl des Verwaltungsausschusses
11. Festlegung des Revisionsausschusses Kandidaten und Wahl des Revisionsausschusses
12. Festlegung der Beiratskandidaten und Wahl des Beirats
13. Verschiedenes (Anträge)
14. Schluss

Ettlingen ve Çevresi Türk İşçi Derneği -ve 1-DC-Ettlingen Gündem

1. Açılış Konuşması
2. Divan Heyeti seçimi / Saygı Duruşu
3. Yoklama yapılması
4. Yönetim Kurulu faaliyet raporunun okunması
5. Denetleme Kurulu raporunun okunması
6. Eleştiri ve tavsiyeler
7. Eleştirilere yanıtlar
8. Yönetim Kurulu'nun ibraya sunulması
9. Yeni Başkan adayı belirleme ve seçimi
10. Yeni Yönetim Kurulu adayları belirleme ve seçimi
11. Denetleme Kurulu adayları belirleme ve seçimi
12. Danışma Kurulu adaylarını belirleme
13. Değişik konular üzerine fikir alış-veriş
14. Kapanış

Üyelerimizin tamamını genel kurul toplantımızda görmeyi arzu ederiz. Dernek Yönetim Kurulu

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Aktuelles

Jahreshauptversammlung Bund Heimat und Volksleben, Gengenbach

Die Faschnachtskampagne ist vorbei, und schon geht es mit den Auftritten der Bürgerwehr los.

Erster Auftritt wird die Beteiligung an der Jahreshauptversammlung des Bunde Heimat und Volksleben in Gengenbach am 14. März sein, wo die langjährige Geschäftsführerin Ursula Hülse, sowie der langjährige Präsident Vornab mit einem Großen Zapfenstreich verabschiedet werden. Die Historische Bürgerwehr Ettlingen wird mit einer verstärkten Fahnenabordnung an diesem Zapfenstreich teilnehmen.

Am **27.03.** findet eine Infanteriezug- und Artillerieabteilungsversammlung statt, hierbei werden die jeweiligen Abteilungsleiter gewählt, außerdem wird das Jahresprogramm vorgestellt. Es ist daher erwünscht möglichst vollzählig an diesem Termin teilzunehmen. Beginn 19 Uhr Bürgerwehrheim.

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter der Tel. Nr. 07243/ 93669 oder per E-mail kommandant@buergerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. Auch bietet unsere Homepage www.buergerwehr.ettlingen.de eine Fülle von Informationen an.

Termine März

14.03. JHV des BHV in Gegenbach. Verstärkte Fahnenabordnung. Abfahrt 12.30 Uhr

kleine bühne ettingen e.V.

ZARTBITTER - zum allerletzten Mal

Bevor es mit „Amber Hall“ am Sa 21. März weitergeht, wird in der kleinen bühne am kommenden **Sa., 14. März, zum allerletzten Mal die bissig-böse Komödie „Zartbitter“** zu sehen sein. Wer die Geschichte um die unschlagbar gute Chocolatière Sam, die mit aller Macht versucht, ihren ungeliebten Kollegen Tom loszuwerden, noch sehen möchte und Spaß an einem frechen spritzigen Schlagabtausch hat, der hat nur noch am kommenden Samstag die Gelegenheit dazu.

Am **Sonntag 15. März** gibt es dann wieder einen **Improtheater-Abend** mit Ensemblemitgliedern der kleinen bühne. In der letzten Spielzeit hat der Theaterverein erstmalig zwei Abende mit improvisierten Spielszenen angeboten, die beim Publikum gut ankamen. Sowohl den Zuschauern wie auch den Darstellern, die normalerweise in inszenierten Stücken spielen, haben diese Abende großen Spaß bereitet und für einen kurzweiligen humorvollen Theaterabend gesorgt. Wie bereits bei der Vorstellung im November wird das Ensemble unterstützt von einem Live-Zeichner. Pascal Steiner lässt spontan und passend zu den Szenen die „Bühnenbilder“ im Hintergrund entstehen. Seien Sie gespannt!

Karten für die Vorstellungen sind im VVK erhältlich bei der Stadtinformation Tel. 101-333



Zartbitter

Foto: kleine bühne

Art Ettlingen

Die badisch-elsässische Künstlergruppe „Ponte Rhenus“

Ausstellung in der Art-Galerie, Kronenstraße 5
galerie@art-ettingen.de

Das Logo der Künstlergruppe, die alte Rheinbrücke zwischen Wintersdorf und Beinheim, steht für die grenzüberschreitende badisch-elsässische Verbundenheit.

Zur **Vernissage am Freitag, 13.03. um 17 Uhr** gehört selbstverständlich Elsässer Crémant sowie Elsässer Gugelhupf und als besonderes Highlight werden ausgewählte Kunstwerke der anwesenden Künstler ange-

boten, für die die Interessenten den Preis je nach eigener Wertschätzung selbst festlegen können.

Die ausstellenden Künstler: Dieter Becker, Jean-Paul Ernewein, Brigitte Forcher, Günter Gerstenberg, Volker H. Kirst, Christian Nieger.

Vom 13. bis 26. März, ist die Galerie täglich ab 11 Uhr geöffnet, auch sonntags.



Ponte Rhenus

Grafik: Volker H. Kirst

Türkisch-islamischer Kulturverein**Junge Muslime engagieren sich für den Umweltschutz**

Am Sonntag, 23.02., haben Mitglieder der Jugendgruppe des DITIB Türkisch-islamischen Kulturvereins die Stadt von Müll befreit. Unterstützt wurden sie dabei vom Umweltkoordinator des Stadtbauamts Ettlingen Peter Zapf. Das Projekt wurde durch den Seelsorger und Sozialarbeiter Alican Kilinc ins Leben gerufen, der selbst in Ettlingen groß geworden ist und Schüler der Ettlinger Moschee war.

Im Islam haben Nachhaltigkeit und Umwelt einen großen Stellenwert. So heißt es im heiligen Koran (7:31): [...] esst und trinkt, aber seid nicht maßlos! - Er liebt nicht die Maßlosen“

Die Erde wurde in einem Gleichgewicht und mit einer bestimmten Ordnung geschaffen, welche als bewahrungswürdig bzw. bewahrungspflichtig gilt. Aus diesem Grund ist die Umwelt genauso wertvoll und Schutz verdienend wie der Mensch selbst. Gerade der Mensch, der unter den Lebewesen mit seiner Intelligenz und Willensfreiheit herausragt, sollte diese Ressourcen dafür einsetzen, um das Gleichgewicht auf der Erde aufrechtzuerhalten und nicht damit andere Lebewesen und die Natur auszubeuten.



Alican Kilinc (mitte) mit Jugendlichen des Kulturvereins
Foto: Alican Kilinc

Die Jugendvorstandsvorsitzenden Melih Güney und Seyma Kanbur bedanken sich bei allen Beteiligten für die gelungene Zusammenarbeit und hoffen auf weitere Projekte, gerne auch mit anderen Partnern wie auch Jugendgruppen .

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.**Rückblick Fasching 2020**

Die schönste Jahreszeit für einen Carnevalverein ging am Aschermittwoch zu Ende. Nach der Damensitzung, Prunksitzung und der HWK Sitzung, über die wir berichteten, ging es rein in die Umzugszeit.

Am Faschingsamstag nahmen wir am Umzug in Schöllbronn teil, bei dem wir zuvor am Außenquartier wieder reichlich versorgt wurden. Ein großes DANKESCHÖN an dieser Stelle. Sonntagmorgens ging es dann los nach Neuhausen an der Enz. Vor und auch nach dem Umzug durften wir wie in jedem Jahr bei Familie Leicht einkehren, die uns mal wieder mit leckerer Pizza und Getränken versorgten. Am Rosenmontag ging es zum Heimspiel: der Ettlinger Umzug stand auf dem Plan. Das Wetter war super, pünktlich zu Beginn des Umzugs fand die Sonne den Weg durch die Wolken und so hatten wir und auch die Zuschauer einen großartigen Umzug.

Am Dienstag ging es nach Waldbronn. Bei strahlendem Sonnenschein ging es los, doch das Wetter meinte es nicht so gut mit uns und am Ende unserer Strecke erwischte uns ein Regenschauer. So wurden wir auf den letzten Metern doch noch reichlich durchnässt.

Anschließend ging es ins Pflege- und Altenheim AWO nach Ettlingen. Die Bewohner durften sich auch in diesem Jahr wieder auf musikalische Fassnachtsmusik unserer Knodder an ihrem Faschingsnachmittag freuen - eine willkommene Abwechslung für alle Bewohner.

Dann war alles vorbei, am Wasendenkmal am Wasenpark nahm eine eher kleine Gruppe Abschied und so wurde die Fassnacht, trotz Regen, mit großer Trauer verbrannt.

Es war mal wieder eine schöne Faschingszeit. An allen Umzügen nahmen die Knodder, Elferräte, Garden, Wasenaffen und Freunde teil.

Am Aschermittwoch fand wie in jedem Jahr im Vereinsraum das traditionelle Heringsessen statt. Das Fischbuffet war großartig und so verbrachte man einen gemütlichen Abend. Vielen Dank an das komplette Team, das das ganze Buffet vorbereitet und aufgebaut hat.

Für die Wasenaffen ging es am vergangenen Sonntag noch zur Buurefassnacht nach Weil am Rhein. An diesem Umzug nahmen die Wasenaffen zusammen mit vielen Vereinen der Ettlinger Narrenvereinigung teil. Eine willkommene Verlängerung der Faschingszeit und ein toller Umzug bei bestem Wetter.

Wir sagen Danke an alle, die in diesem Jahr mitgelaufen sind und freuen uns schon heute auf Fasching 2021. Helau!



Ettliger Moschdschelle e.V.

24. Ettliger Faschingsnacht

Die Fastnacht 2019/2020 ist vorbei! Die Ettliger Moschdschelle blicken auf eine grandiose und durchweg erfolgreiche Kampagne zurück! Ihren absoluten Höhepunkt erreichte sie am 22. Februar mit der 24. Ettliger Faschingsnacht unter dem Motto „Nachtcafe Spezial“, dem Aushängeschild der Ettliger Moschdschelle.

Mit einem dreifachen „Schelle Olé“ begrüßte das Moderatoren-Duo Alexandra Winkelmann und Vereinspräsident Markus Utry das närrische Publikum. In der ausverkauften Stadthalle ging es direkt und mit voller Power in den Abend hinein. Hochkarätige Tanzdarbietungen, Unterhaltung, Musik und Spaß waren von der ersten bis zur letzten Minute geboten.

Den Anfang auf der Bühne machten die „Schelle-Zwerge“. Mit ihrem Tanz „Eiswelt“ verzauberten sie das ganze Publikum. Die Guggemusikgruppe „Albgoischda Hagenbach“ sorgte anschließend für ausgelassene Stimmung im ganzen Saal. Zwischendurch lud die Moschdschelle Haus- und Hofband „Hit-Werkstatt“ zum Tanz auf die Bühne. Natürlich ließ sich niemand zweimal bitten, in jeder Tanzrunde war die Bühne brechend voll. Schlag auf Schlag ging es im Programm weiter. In der „Bütt“ überzeugten die Vereinsaktiven Laura Ybarra als „gestresste Tochter“, Präsident Markus Utry als „Hausmeister“ und als „Pizzabäcker“ Davide Marinarino. Als Running-Gag fungierte Kim Winkelmann als „Kontrollleurin vom WKD“. Mit Humor, Talent und Ausstrahlung überzeugten alle das Publikum.

Tänzerischen Höhepunkte boten die „Schelleleens“, mit Ihrem Tanz „Pechvogel“; die „Schelle-Showtanzgruppe“, welche mit dem Tanzthema „Team-Work“ begeisterten und das Moschdschelle-Männerballett, welches sich dem „King of Pop“ Michael Jackson verschrieben hatte. Die Moschdschelle-Strassenfastnachter fehlten natürlich nicht auf der Bühne und brachten „die Kult-Küche“ (Jens und Rosalie Maier, Florian Freuser, Philipp Bodier und Melanie Becker) auf die Bühnenbretter. Mit musikalischen Live-gesang heizten die beiden Aktiven Mareike Hinz und David Schumacher in der Stadthalle kräftig ein. Von Mia Julia bis Wolfgang Petry - Stimmung pur im Saal!

Der Tanzauftritt der Ettliger Tanznarren (Narrenvereinigung) stellte unter Beweis, dass die Ettliger Fastnachtsvereine zusammen stehen und vereinsübergreifend erfolgreich zusammenarbeiten. Ein super Tanz, den die Leute mit großen Applaus honorierten.

Am Schluss boten die Tanzgruppen der Moschdschelle einen großen Finaltanz, welchen die 24. Ettliger Faschingsnacht zu einem fulminanten Abschluss brachte. Präsident Markus Utry bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern auf und hinter der Bühne, beim Albgau Musikzug-Ettlingen e.V. für die hervorragende Bewirtschaftung sowie bei allen, die zum Gelingen der Faschingsnacht beigetragen haben. Ein großer Dank gilt der Stadt Ettlingen ohne dessen Vereinsbe-zuschussung eine Veranstaltung wie diese so nicht möglich wäre. Anschließend wurde bei den Klängen der „Hit-Werkstatt“ sowie „DJ Nino Biagio“ bis tief in die Nacht gefeiert. Nach der Kampagne ist vor der Kampagne. Die ersten Vorbereitungen für die närrische Zeit 2020/2021 haben bereits schon jetzt begonnen, denn auch im neuen Jahr werden die Moschdschelle wieder für Unterhaltung, Frohsinn und Heiterkeit sorgen.

4. April: 13. Ettliger Männerballett-Turnier im Kasino statt. Spaß und Gaudi garantiert!! Jede/-r ist herzlich willkommen.

Anmeldungen und weitere Informationen über die Ettliger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry Tel. 07243-77848 oder einfach unter www.moschdschelle.de



Finale der Moschdschelle

Foto: H.F.

AWO Kita Regenbogen 1

Unsere Haustiere in der Krippe
Was ist klein und trägt sein Haus mit sich herum? Genau, eine Schnecke!

Wir, die Wölkchen der AWO KiTa Regenbogen 1 beobachten jeden Tag, wie unsere Achat-schneckenbabys wachsen.



Schnecke

Foto: Kita

Derzeit haben wir zwei Babyschnecken und vier große Schnecken in unserem Terrarium. Jeden Freitag ist bei uns Schneckentag: gemeinsam reinigen wir das Zuhause unserer kleinen Freunde. An diesen Tagen beobachten wir die Schnecken nicht nur durch die Scheiben des Terrariums, sondern können sie hautnah auf der Hand erleben. Außerdem ist es immer wieder spannend mit anzusehen, wie sehr die Schnecken Wasser mögen und deshalb freiwillig unter dem Wasserstrahl „duschen“. Habt ihr sowas schon mal gesehen? Schaut euch mal das Foto an...

AWO Kita Wiesenzwerge

Wiesenzwerge News

„Wiesenzwerge, Wiesenzwerge 1,2,3!“ so lautete unser Schlachtruf der BaSchukis beim Ettliger Rosenmontagszug. Nach dem Mittagessen trafen sich die „BaSchukis“ in der Turnhalle, um sich unter großem Helau als Zwerge zu verkleiden. Gemeinsam machten wir uns bei Nieselregen mit dem Leiterwagen voller Bonbons auf den Weg in die Stadt. Pünktlich zum Umzugsbeginn kam die Sonne heraus. Mit viel Helau und Narri-Narro zogen wir mit dem Leiterwagen durch die Straßen und verteilten fleißig alle Bonbons an die Zuschauer. Spaß hat es gemacht, lustig war's!

Herzlichen Dank an alle Bonbonspender!

„Ein stürmischer erster Schultag“ so hieß das Theaterstück, das die angehenden Erzieher*innen der Bertha-von-Suttner-Schule für unsere BaSchukis aufgeführt haben. Vorab kamen einige Schülerinnen zu uns in die Einrichtung, um die Kinder zu beobachten und zu interviewen. Die Ideen und Interessen der Kinder sind in das Theaterprojekt mit eingeflossen und so entstand das Stück „ein stürmischer erster Schultag“. Mit viel Liebe zum Detail verstanden es die Schüler*innen eine tolle Kulisse und schöne Kostüme zu gestalten. Von Anfang wurden die Kinder in das Theaterstück miteinbezogen und verfolgten mit großem Interesse und Spaß die Geschehnisse auf der Bühne. Zum Schluss wurden die Schüler*innen mit einem großen Applaus von den Kindern belohnt. Zur Erinnerung an den Theaterbesuch wartete am Ausgang für jedes Kind eine kleine Überraschung.

Vielen Dank, dass die Wiesenzwerge auch dieses Jahr wieder ein Teil des Theaterprojektes sein durften!



Foto: Michaela Basoglu

Montessori-Verein

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Der **Montessori-Verein Ettlingen e.V.** lädt alle Mitglieder und Interessierte zur Jahreshauptversammlung
am 17.03. um 20 Uhr im Pot au Feu ein.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Kassenwarts
3. Entlastung des Vorstandes
4. Entlastung des Kassenwarts
5. Jahresplanung
6. Sonstiges

Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt:

b.schuette@montessori-ettlingen.info

Bund für Umwelt- und Naturschutz

Ein großer Naturfreund hat Ettlingen verlassen

Der Bund für Umwelt und Naturschutz trauert um den langjährigen ehemaligen Vorsitzenden und Mitgründer der Ettlinger Ortsgruppe, Rainer Quellmalz, der am vergangenen Samstag unerwartet gestorben ist. Mit seinen Natur- und Ortskenntnissen war er der Ansprechpartner in Ettlingen in allen Fragen des Naturschutzes. Immer war er draußen unterwegs, und beobachtete mit wachen Augen das Leben an Ufer- und Wegrändern, Hecken und Wiesen. Voll Wehmut hat er im Lauf seines langen Lebens viele Paradiese verschwinden sehen. Wo er konnte, versuchte er zu retten, was ging. Einmal, als der Horbach-Park angelegt werden sollte, sammelte er auf dem Gelände an verstreuten Doldenblütlern über 70 Schmetterlingsraupen des wunderschönen Schwalbenschwanzes ein, um sie andernorts auf ebensolche Pflanzen zu verteilen. Längerfristig konnte er ihnen damit nicht das Leben retten. Sie sind aus Ettlingen genauso verschwunden wie das zu allen Zeiten zum Sommer gehörende Konzert der Grillen. Artenschutz war damals kein Thema. Selbst von den etwa hundert besorgten Ettlinger Bürgern, die sich 1982 zusammenfanden um in Ettlingen eine Ortsgruppe des Bundes für Umwelt- und Naturschutz aus der Taufe zu heben, hätte sich niemand vorstellen können, dass sich dieser Reichtum der Natur so schnell zerstören ließe. Als 1989 die Mauer fiel, ging der Vorsitzende, Bernhard Hübner, nach Stralund und Quellmalz wurde gedrängt, die Führung zu übernehmen. Er zögerte damals, denn es lag ihm nicht, andere zu überreden, lieber machte er selber, was getan werden musste: Nistkästen kontrollieren und reinigen, die Amphibienwanderungen betreuen, er beteiligte sich auf seinem Ettlinger Transsekt am deutschlandweiten Schmetterlings-Monitoring, er ließ Feuchtbiootope wieder herrichten: das Horberloch und einen Laichtümpel am Fuß des Naturschutzgebietes

Kälberklamm, wo es eine Feuersalamanderpopulation gab. Ganze Schulklassen führte er als Imker in das Leben der Bienen ein. Überhaupt lag ihm am Herzen, Kindern die Natur nah zu bringen, bei Ferienpassaktionen und Schmetterlings- oder Gewässerführungen. Er kümmerte sich aber auch mit Vortragsveranstaltungen um damals noch sehr unbeliebte BUND Themen, wie Wachstumsbegrenzung von Müll und Energieverbrauch, Bodenversiegelung und vieles mehr. Eine Bürgerinitiative unter seiner Ägide für Müllvermeidung und gegen zwei geplante Großmüllverbrennungsanlagen, die damals an den Standorten Malsch und Karlsruhe Rheinhafen geplant waren, erhielt breite Unterstützung aus der Bevölkerung. Seit er 2003 vom Vorsitz der BUND Ortsgruppe zurücktrat, blieb er eine wichtige Stütze für die Ettlinger Naturschützer und hinterlässt nun eine kaum zu ersetzende Lücke.



Foto: Karin Weichert

Robbergfreunde Ettlingen e.V.

Einladung zur 190. Jahreshauptversammlung.

Am Samstag, 28. März 2020, um 19 Uhr findet die JHV im Vereinsheim der Marine-Kameradschaft Ettlingen statt. Das Vereinsheim befindet sich im Untergeschoss der Stadthalle, hinter der Bürgerhalle, Eingang Friedrichstraße, Treppe links neben der Stadthalle.

Alle Mitglieder sind herzlich willkommen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Totengedenken
1. Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden
 2. Geschäftsbericht des Kassiers
 3. Bericht der Kassenprüfer
 4. Aussprache zu 1. und 2.
 5. Entlastung des Gesamtvorstandes
 6. Wahl des 2. Vorsitzenden und des Schriftführers
 7. Bericht über die Aktivitäten der Weinbau AG
 8. Informationen, Wünsche, Fragen

Vortrag: „**Keltern kleiner Mengen Wein**“ von Vereinsmitglied Rolf Apell.

Im Anschluss soll das 190. Jubiläum des Vereins der Robbergfreunde Ettlingen e.V. mit den anwesenden Mitgliedern bei einem kleinen Umtrunk gefeiert werden. Wie immer halten wir auch einen Imbiss für Sie bereit. www.robbergfreunde.de

Kleintierzuchtverein Ettlingen

Vorschau Jahreshauptversammlung

Am 27. März findet die Jahreshauptversammlung im Vereinsraum statt. Merkt euch diesen Termin schon mal vor.

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albau

Mitgliederversammlung 2020

Am 6. März fand unsere Mitgliederversammlung 2020 statt. Nach der Begrüßung durch die 1. Vorsitzende, Hedwig Kohler, und den Ehrungen einiger langjähriger Mitglieder berichteten die einzelnen Vorstandsmitglieder über ihre Arbeit. Der Gesamtvorstand wurde durch die Mitgliederversammlung entlastet. Bei den anschließenden turnusmäßigen Neuwahlen wurden folgende Mitglieder neu in den Vorstand gewählt:

2. Vorsitzender: Achim Bitsch

Schriftführer: Michael Rösner

Beisitzer: Christian Beck

Eine Entscheidung über die Erhöhung des Mitgliedsbeitrags wurde vorerst vertagt, weil erst die Kostenschätzungen aus verschiedenen Planungsgruppen, die auch auf der Mitgliederversammlung gebildet wurden, abgewartet werden soll.

Wir danken allen anwesenden Mitgliedern für die aktive Teilnahme.

www.imker-ettlingen-albgau.de

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Erfolgsgeschichte 02/2020: Blinder Mops Rambo findet (s)ein Zuhause

„Wenn uns jemand vor 5 Jahren gesagt hätte, dass wir einmal auf den Hund kommen... wir hätten es wohl nicht geglaubt. Aber der Zufall hat uns mit einem ganz besonderen Hund zusammengeführt, nämlich mit Mops Rambo.“

Im Januar 2017 wollten wir eigentlich nur Decken spenden. So sind wir zufällig im Internet auf das Tierheim Ettlingen gestoßen. Und was hat uns auf der Startseite direkt angeschaut... ein kleiner blinder Mops (noch dazu mit nur einem Auge) namens Rambo, der kurz vor Weihnachten im Tierheim abgegeben wurde. Das hat uns so sehr berührt, dass er uns nicht mehr aus dem Kopf ging. Anfang Februar war dann unser erster Besuch im Tierheim. Rambo war an diesem Tag leider schon weg, da wir nicht wussten, dass man sich vorher für einen Hund zum Gassi gehen anmelden muss (so kam unsere Tochter dann zu Lady, das ist aber eine andere Geschichte).

Beim nächsten Besuch haben wir uns dann angemeldet und sind zum ersten Mal mit Rambo Gassi gegangen. Das hat besser geklappt als erwartet (wir hatten ja bislang keine Erfahrung mit blinden Hunden). Wir haben ihn vom ersten Moment an ins Herz geschlossen und sind so oft es ging ins Tierheim gefahren. Die Entscheidung, Rambo zu uns zu nehmen, fiel sehr schnell. Ab diesem Zeitpunkt brachten wir öfter den Mops unserer großen Tochter mit, damit die beiden sich aneinander gewöhnen. Auch das klappte problemlos. Zuhause bereiteten wir uns auf den Einzug vor, indem wir Treppengitter anbrachten, den Teich einzäunten und alle eventuellen Gefahren für einen blinden Hund aus dem Weg räumten.

Ende März 2017 zog Rambo dann bei uns ein. Erstaunlicherweise fand er sich sehr schnell in seiner neuen Umgebung zurecht. Wir führten von Anfang an Rituale ein, die er schon nach wenigen Tagen verstand. Wenn wir z.B. ohne ihn weggehen, schalten wir das Radio an und schicken ihn in sein Körbchen. Dann gibt's noch ein Leckerli, wir können gehen und er schläft dann (haben wir am Anfang mit der Kamera beobachtet). Wenn also heute jemand das Radio anstellt, geht er schonmal ins Körbchen und hält das Pfötchen hin. Sobald wir zurückkommen und er die Haustür hört, springt er aus dem Körbchen und läuft uns freudig entgegen. Außerdem habe ich verschiedene Teppiche und Brücken auf den Boden gelegt, damit er sich besser orientieren kann. Das Gassi gehen geht zwar etwas langsamer als mit einem sehenden Hund, aber ich sage immer „sportlich sind wir ungefähr auf dem gleichen Level“. Außerdem tut es uns auch gut, wenn wir von der Arbeit nach Hause kommen und alles auf einmal ganz langsam geht. Unsere Urlaube verbringen wir jetzt in Deutschland (Nordsee/Brombachsee...), weil wir ihn da bedenkenlos mitnehmen können (eine Flugreise würden wir ihm nie und nimmer zumuten).

Wir genießen jeden Tag mit dem kleinen verschmudsten Kerl und sind sehr froh, dass der Zufall uns zusammengebracht hat.“

Wir sind froh, dass unser Schützling Rambo eine so liebe Familie gefunden hat! Seit 11 Monaten haben wir wieder einen blinden Hund im Tierheim und hoffen, dass er auch bald ein so behütetes Zuhause findet. Unser **Janosch (ca. 11 Jahre alt)** ist ein sanfter, ganz lieber und freundlicher Labradoodle. Janosch benötigt unbedingt ein ebenerdiges Zuhause ohne Gefahren und Menschen an seiner Seite, die viel Zeit haben und seine Bedürfnisse wahrnehmen. Er benötigt aufgrund seines flauschigen Fells regelmäßige Pflege, aber vor allem viel Nähe und Zuneigung – Janosch ist absoluter Profi im Schmusen.

Ernsthafte Interessenten können sich gerne vorstellen und mit dem Tierheim-Team und seiner Herzenspatin einen Schnuppertermin ausmachen: per Telefon (07243 - 93612), per Mail (info@tierheim-ettlingen.info)

oder persönlich zu den Besuchszeiten (Di, Sa, So jeweils 14-16 Uhr). Wir und auch Janosch freuen uns auf Sie!

Über finanzielle Unterstützung auf unser Spendenkonto bei der Spk Karlsruhe, IBAN DE11 6605 0101 0001 0587 26, freuen wir uns auch immer. Dies hilft uns, die entstandenen finanziellen Löcher zu verkleinern, die u. a. die Dacherneuerung Ende letzten Jahres verursacht hat, aber auch die tierärztliche Versorgung der vielen, kranken Abgabtiere - dazu zählte leider auch Janosch. Ebenso laufen die Arbeiten für unseren kleinen Anbau für ein weiteres Tierzimmer aktuell immer noch.

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

70 Jahre VdK

Der VdK Sozialverband feierte seinen 70. Geburtstag und viele Gratulanten aus Politik und sozialen Organisationen feierten mit. Bundeskanzlerin Angela Merkel meinte durchaus anerkennend in ihrer Festrede, dass der VdK sich nicht scheut unbequem zu sein, der VdK ist der beste Lobbyist für die Rentner. Nur so könne sich der Erfolg in der Rolle als sozialer Interessenvertreter erklären. 70 Jahre und kein bisschen leiser. Wir in den Ortsverbänden und den Kreisverbänden können auch stolz auf das Erreichte sein, es soll aber auch Ansporn sein als starker Partner für Sie da zu sein. Wir sind nur durch Sie unsere Mitglieder so stark und laut. Stärken Sie uns weiterhin durch aktive Teilnahme an Veranstaltungen im Ortsverband. Gerne würden wir uns freuen wenn Sie sich im Ehrenamt beteiligen. Wir für Sie und Sie mit uns.

Unsere nächsten Termine

12.03., 16 - 18 Uhr Sprechstunde Begegnungszentrum Klösterle Klostergasse

26.03., 16 - 18 Uhr Sprechstunde Begegnungszentrum Klösterle Klostergasse zu den Sprechstunden können Sie ohne Termin kommen

21.03., 15 Uhr Mitgliederversammlung mit Neuwahlen Kolpinghaus, Pforzheimer Straße

Schreberjugend Ettlingen

Jahreshauptversammlung

am Freitag, 20. März findet um 19 Uhr unsere Jahreshauptversammlung im Jugendraum unter der Entenseehalle statt. Alle Mitglieder der Schreberjugend Ettlingen sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Bericht der 1. Vorsitzende
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstands
7. Neuwahlen
 7. a) Wahl des/der Vorsitzenden
 7. b) Wahl des/der 2. Vorsitzenden

7. c) Wahl des/der Schatzmeisters/
Schatzmeisterin
7. d) Wahl des/der Schriftführer/
Schriftführerin
7. e) Wahl der Beisitzer
7. f) Wahl der Revisoren
8. Planung 2020
9. Beitragserhöhung ab 2021
10. Anträge
11. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen bis Mittwoch, 18. März bei der Geschäftsstelle Kiefernweg 66, 76275 Ettlingen, eingereicht werden.

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Franken

Winterlager

Wie rettet man am besten die Besatzung eines Schiffes, das im Eis steckengeblieben ist? Die Wölflinge des Stammes Franken, die in einer Spielidee als Trapper in der Nordamerikanischen Wildnis unterwegs waren, haben sich auf dem Winterlager dieser Aufgabe gemeinsam gestellt. Mit kleinen Beibooten konnten sie zwischen den Eisschollen zum Boot gelangen und nach und nach die ganze Besatzung retten. Sie mussten dabei nur aufpassen, dass der Sturm ihr Boot nicht zum Kentern brachte.

Nach erfolgreicher Rettungsmission war die Vorfreude auf das Hundeschlittenrennen und den Trappermarkt, bei dem sich die Wölflinge Waren von verschiedenen Händlern eintauschen konnten, sehr groß. Auch das gemeinsame Malen und Basteln für verschiedene Tüchtigkeitsproben wie „Künstler“ oder „Modellierer“ sorgte für Begeisterung.



Auf dem Trappermarkt

Foto: Pfadfinderbund Süd

Am Abschlusstag wurden die Halstücher und Abzeichen verliehen, die sich die Wölflinge in ihren Proben seit dem Sommerlager ver-

dient hatten. Und so kam jeder voller Stolz und Vorfreude auf die nächsten großen Abenteuer nach Hause.

Wir freuen uns jetzt schon auf ein gemeinsames Osterlager und hoffen, dass wir uns dort alle wiedersehen.

Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Franken, Katja Rull, Tel. 07243/78930
www.pfadfinderbund-sued.de

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Bewegte Apotheke

Dienstag, 17. März, 10.30 Uhr, Treffpunkt vor der Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Str. 6. Für Fragen steht das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren unter Tel. 07243 101-292 oder die Apotheke zur Verfügung.

Bürgernetzwerk „Miteinander in Bruchhausen“

Erfolgreicher Start „Bewegte Apotheke“

Die erste Veranstaltung dieses Jahres im Rahmen der **Bewegten Apotheke** war ein großer Erfolg. Die Teilnehmer folgten begeistert den Anweisungen der neuen Trainerin, die durch ihr sympathisches Wesen und ihre fachliche Kompetenz bestach.



Die nächsten Termine im März sind am 10., 17., 24. und 31., also immer dienstags, und zwar um 10.30 Uhr, ausgehend von der Apotheke in der Richard-Wagner-Straße. Alle weiteren Termine können Sie einem ausgelegten Falblatt entnehmen.

Hier noch einmal unsere Kontaktdaten.

BürgerNetzwerk „Miteinander in Bruchhausen“; E-Mail: kontakt(at)bueneb.de; Telefon: (07243)3619017; Sprechstunden in unserm Büro im Rathaus Bruchhausen jeweils am ersten Montag im Monat von 10 bis 11 Uhr. Die nächste Sprechstunde ist also am 6. April.

Auch vom bevorstehenden **Flohmarkt** gibt's Positives zu berichten. Er wird zeitgleich mit dem Hähnchenfest des Kleintierzuchtvereins, also am 23. Mai, stattfinden, allerdings wie bisher auf dem gewohnten und

bewährten Platz am Ende der Fère-Champenoise-Straße. Davon profitieren letztlich beide Einrichtungen.

Aus organisatorischen Gründen möchten wir Sie bitten, sich mit Ihren Anmeldungen als Besucher des Flohmarkts bis nach Ostern zu gedulden.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen:

Boule montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat dienstags von **14 bis 16 Uhr**

Sturzprävention dienstags von **9 - 10 Uhr**. Näheres hierzu erfahren Sie unter Tel. 9211

Gestalten mit Ton jeden 1. Dienstag im Monat um **9:30 Uhr** in der Werkstatt Baum

Gehirnjogging vierzehntäglich, donnerstags um **9:30 Uhr** jeweils in den ungeraden Kalenderwochen

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt.

Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11:00 Uhr, Telefon 9211.

TV 05 Bruchhausen e.V.

Generalversammlung

am Sonntag, 29.03., 15 Uhr findet die Generalversammlung des TV05 statt. Wie immer in der Turnhalle des TV05, Teichweg 10.

Für ALLE Mitglieder/innen des TV05 ein wichtiger Termin!

Folgende Programmpunkte sind vorgesehen:

- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Vinzenz Löffl
- Totenehrung
- Feststellung der Anwesenheit u. Beschlussfähigkeit
- Bericht des 1. Vorsitzenden Vinzenz Löffl
- Kurzberichte aus dem Sport und Turnbetrieb
- Kassenbericht des Hauptkassiers Markus Schwabe
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstands und der Verwaltung für das Geschäftsjahr 2019
- Die Versammlung bestimmt einen Wahlvorstand

- Neuwahlen

- Verschiedenes und eingereichte Anträge
Eine zahlreiche Teilnahme, ist eine Bestätigung für die Arbeit der Verwaltung/Übungsleiter/Trainer und ehrenamtlichen Helfer/innen des TV05.

Investieren Sie 2 Stunden in die Zukunft Ihres TV05 Bruchhausen!

Eventuelle Anträge müssen spätestens 2 Tage vor der Generalversammlung in Händen des 1. Vorsitzenden sein.

Vinzenz Löffl, Buchzigstr. 57, 76275 Ettlingen-Bru. oder per mail an info@kg-loeffl.de

Abt. Judo

9. Platz für Alexandra Hutzelmann bei Deutscher Meisterschaft Frauen U 18 in Leipzig

Die Süddeutsche Meisterin in der Gewichtsklasse bis 57 kg der Frauen U 18 **Alexandra Hutzelmann** konnte sich bei der Deutschen Meisterschaft in Leipzig unter die TOP 9 in Deutschland platzieren. Nach einer Auftaktkniederlage konnte Sie in der Trostrunde zweimal gewinnen und am Ende den 9. Platz belegen. Ein tolles Ergebnis, gleich im ersten Jahr in dieser Altersklasse sich im vorderen Feld zu platzieren. Herzlichen Glückwunsch der erfolgreichen Kämpferin.

FV Alemannia Bruchhausen

Spielbetrieb

Die Spiele des FVA I und II beim SSV Ettlingen am letzten Wochenende wurden frühzeitig abgesagt.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag, 15 Uhr, erwartet der FVA I den FV Ettlingenweier II, der gerade mit einem 5:3-Auswärtserfolg beim KIT für einen Paukenschlag gesorgt hat.

Im Vorspiel trifft der FVA II um 13 Uhr auf den FVE III.

Beide FVA Teams haben nach den Niederlagen in den Vorspielen einiges gutzumachen.

Abt. Jugend

Vorschau:

Freitag, 13. März

E1-Junioren

18:15 Uhr: FV Leopoldshafen 2 - FVA

B2-Junioren

18:30 Uhr: JSG Ettlingenw./FVA/Malsch - JSG Durlach/Grötzingen (in Ettlingenweier)

A-Junioren

19:30 Uhr: FVA - SVK Beiertheim

Samstag, 14. März

F1-Junioren

ab 9:30 Uhr bei Sportfreunde Forchheim

F2- und F3-Junioren

ab 9:30 Uhr beim FV Malsch

E2-Junioren

11:30 Uhr: SSV Ettlingen 2 - FVA

D-Junioren

12 Uhr: Spvgg. Söllingen - FVA

C-Junioren

15 Uhr: SG Daxlanden - JSG Malsch/FVA/Ettlingenweier

B1-Junioren

14 Uhr: JSG Ettlingenw./FVA/Malsch - FV Niefern

Sonntag, 15. März

A-Junioren

10:30 Uhr: SVK Beiertheim - FVA

Mittwoch, 18. März

A-Junioren

19 Uhr: SVK Beiertheim - FVA (Kreispokal)